

November 2019 / 38 Jg. / Nr. 11

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





KINDERTANZTHEATER CLAUDIA CORTI

Ein Umwelt-Musical für die Familie
von Claudia Corti

BLAUE ZITRONEN



So 27.10. 15:00 Premiere

Sa 16.11. 17:00 So 17.11. 11:00 15:00

Sa 23.11. 17:00 So 24.11. 11:00 15:00

Sa 30.11. 17:00 So 01.12. 11:00 15:00

Sa 07.12. 17:00 So 08.12. 11:00 15:00

CHF 25.— bis 45.—

Vorverkauf ab 2. September 2019

THEATER WINTERTHUR

Hauptpartnerin



Zürcher
Kantonalbank

Zürcher Unterländer

Wanderlust Zürich

Laubhote

TICKETS: 052 267 66 80 | THEATERWINTERTHUR.CH



Gemeindepräsidentin Maja Reding Vestner hat das Wort...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Neftenbach, in der Tössallmend, in Aesch, Riet, Hünikon, in den Hueben und Höfen

Wenn wir das Wort „Vision“ nachschlagen oder wie das heute eher getan wird „googeln“, dann können wir zum Beispiel Folgendes nachlesen: «Mit einer Vision geben Sie die Richtung an, in die sich Ihr Unternehmen entwickeln soll.» Sie ersehen meine Gedanken einerseits nachfolgend und unter: http://www.neftenbach.ch/de/ueberunsmain/vision/

Neftenbach ist ein Vorbild

Mit Tiefsinn und Weitsicht wollen wir...

- Pflegen eines gegenseitigen, konstruktiv respektvollen Dialogs mit den Bewohnerinnen und Bewohnern unseres weitläufigen Gemeindegebietes.
• Der Dorfkern beim Gemeindehaus und beim Schulhaus Drei Linden sollen noch mehr zu einem echten Treffpunkt für eine möglichst breite Schicht von Menschen verschiedener Generationen werden.
• Vereine und kulturelle Vielfalt geben dem ganzen Dorf Boden.
• Auf dem Neftenbacher Gemeindegebiet können sich Einwohner und Passanten sicher fühlen.
• Alters- und Jugendarbeit sind zentrale Gebiete, die bedürfnisgerecht unterstützt und strategisch langfristig und flexibel begleitet werden müssen.
• Im Asyl- und Sozialwesen wollen wir gesetzeskonform und mit einer Portion Mut den «Neftenbacher-Weg» gehen.
• Als zertifizierte Energiestadt sind wir den vorgegebenen Standards verpflichtet und setzen sie um.
• Anpassung der elektronischen Infrastruktur auf der Verwaltung und in den Behörden für gesteigerte Effizienz und Datensicherheit.
• Es versteht sich für den Gemeinderat und mich von selbst, dass ein haushälterischer Umgang mit den anvertrauten Steuergeldern zwingend ist.

Wir sind auf einem guten Weg. Lassen Sie uns diesen gemeinsam gehen. Lassen Sie uns Traditionelles mit Fortschrittlichem verbinden und auch einmal Mut für Anderes aufbringen.

Den «Neftenbacher-Weg» gehen

Unser Ressortvorstand für Soziales und Gesellschaft erläutert in seinem Beitrag auf Seite 16/17 nochmals den «Neftenbacher-Weg». Wir wollen aber auch in anderen Bereichen gemäss Bestimmungen unser Fortschreiten und unsere Entwicklung selber gestalten – dies mit Tiefsinn und Weitsicht.

Freundliche Herbstgrüsse

Maja Reding Vestner, Gemeindepräsidentin gemeinderat@neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung 3
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen 22
Kirchenleben 26
Dorf und Flur / Kleinanzeigen . . . 32
Vereinsleben 34
Dorfkalender 50
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise 51

Titelbild

Herbst in Neftenbachs Wäldern

Fotografiert von: Patrick Stettler



Beschlüsse des Gemeindrats

Budget 2020

In der Erfolgsrechnung des Budgets 2020 wird mit einem Aufwand von CHF 32'615'700.- und einem Ertrag von CHF 15'440'800.- gerechnet. Der zu deckende Aufwandüberschuss von CHF 17'174'900.- soll durch 107 Steuerprozent (Vorjahr 109%) gedeckt werden. Bei einem 100%-igen Gemeindesteuerertrag von CHF 16'220'000.- ergibt dies CHF 17'355'400.-. Der resultierende Ertragsüberschuss von CHF 180'500.- wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Moderate Steuersenkung um 2 Prozentpunkte

Die Mehrheit der vergangenen Jahresrechnungen schlossen aus verschiedenen Gründen besser ab als budgetiert, was aber nicht bedeutete, dass Ende Jahr auch mehr Geld im Gemeindegeld gelandet ist. Die flüssigen Mittel wurden oft für anfallende Investitionen benötigt. Erst in den letzten drei Jahren konnten Reserven gebildet werden. Aufgrund dieser letzten Abschlüsse soll nun eine leichte Anpassung des Steuerfusses zu Gunsten der Steuerzahler vorgenommen werden.

Hohe Investitionen

Wer nun eine höhere Senkung des Steuerfusses erwartet hätte, der sei auf die Investitionsrechnungen im Finanzplan verwiesen. In den Jahren 2020 und 2021 sind Investitionen von je rund CHF 6 Mio. in Strassen, Anlagen und Gebäude geplant. Bei einem jährlichen Cash-Flow von CHF 1,5 bis CHF 2 Mio. fließen bei der Gemeinde so rund CHF 4 Mio. pro Jahr ab. Auch wenn bereits vorausschauend Reserven angelegt wurden, muss mit einer Darlehensaufnahme gerechnet werden, ehe sich das Investitionsvolumen ab 2023 wieder auf das übliche Mass reduziert.

Durch die bewusst moderate Korrektur des Steuerfusses soll das «Credo» der Konstanz weiterverfolgt werden und sich der Gemeindehaushalt bei nachlassender Investitionstätigkeit ab 2023 wieder erholen können.

Weitere Details zum Budget 2020 folgen in der kommenden Ausgabe des Mitteilungsblattes im Hinblick auf die Gemeindeversammlung vom 27. November 2019.

Grundsteuerfälle

Der Gemeinderat hat 27 Grundsteuerfälle veranlagt mit insgesamt netto Steuererträgen zugunsten der Laufenden Rechnung der Gemeinde von CHF 144'053.85. Für das laufende Jahr sind bei einem budgetierten Ertrag von CHF 800'000.- bisher netto Grundsteuererträge von CHF 1'099'762.85 veranlagt worden.

Schwimmbadreglement und Benützungsordnung

Der Gemeinderat hatte mit Beschluss Nr. 24 vom 19. März 2013 das Schwimmbadreglement sowie das Schwimmbadgebührenreglement erlassen. Aufgrund dieses Entscheides hatte die Geschäftsleitung am 22. Januar 2014 eine Mitarbeiter-Betriebsordnung und ein Benützungsreglement für die Schwimmbadanlage Neftenbach erlassen.

In diesen Reglementen sind in mehreren Punkten die Geschäftsleitung und der Geschäftsleiter erwähnt. Mit Beschluss vom 15. Mai 2019 hat der Gemeinderat die Gemeindeleitung bzw. die Geschäftsleitung aufgehoben. Aufgrund dieser Änderung sind die Reglemente zu revidieren.

Die Gemeindeversammlung hat am 29. November 2017 die Gebührenverordnung der Gemeinde Neftenbach genehmigt. In dieser Verordnung sind die Grundzüge der Gebührenerhebung der Gemeinde geregelt. Mit Beschluss vom 15. Dezember 2017 hat der Gemeinderat den Gebührentarif erlassen. Mit dem Erlass der Gebührenverordnung und des Gebührentarifes hat es im Schwimmbadgebührenreglement nur noch wenige Artikel, die nicht in den besagten Reglementen von 2017 vorgegeben sind. Diese wenigen Artikel sind ins Schwimmbadreglement aufzunehmen, so dass auf das Schwimmbadgebührenreglement verzichtet werden kann. Auf die Wiedergabe von Bestimmungen aus der Gebührenverordnung oder dem Gebührentarif in der revidierten Schwimmbadverordnung wird ausdrücklich verzichtet.

Beim Benützungsreglement für die Schwimmbadanlage Neftenbach werden einige redaktionelle Änderungen vorgenommen. Es gibt keine Verschiebung von Kompetenzen.

Die Mitarbeiter-Betriebsordnung gibt ausschliesslich bereits anderweitig vorgegebenen Bestimmungen wieder. Das Meiste ist im kommunalen oder kantonalen Personalrecht und der Kompetenzdelegation mit Funktionendiagramm geregelt. Auf ein Reglement, welches lediglich Bestimmungen aus andere Gesetzen oder Reglementen wiedergibt, ist zu verzichten. Bei solchen Ordnungen droht höchstens die Gefahr, dass eine Anpassung am übergeordneten Recht nicht nachgetragen wird.

Der Gemeinderat hat das revidierte Schwimmbadreglement und das überarbeitete Benützungsreglement genehmigt. Beide Reglemente werden auf den 1. Januar 2020 in Kraft treten und die bisherigen Reglemente ersetzen. Auf den gleichen Zeitpunkt wird das Schwimmbadgebührenreglement aufgehoben. Die Mitarbeiter-Betriebsordnung wurde per sofort aufgehoben.



Reinigung und Unterhalt diverser Kanalisationsabschnitte

Im Jahre 2004 wurde die bestehende Kanalisation anhand von Kanal-TV-Aufnahmen auf Schäden überprüft. Bei der Durchsicht der vorhandenen Unterlagen im letzten Jahr stellte man fest, dass an diversen Leitungen die damals festgestellten Schäden nie behoben wurden. Undichte Entwässerungsleitungen bergen Gefahr, dass einerseits austretendes Abwasser Boden und Grundwasser verunreinigt und andererseits eindringendes Grund- und Sickerwasser (d.h. Fremdwasser) die Abflusskapazität vermindert und die Reinigungseffizienz der Kläranlage beeinträchtigt. Dazu hinterlässt unser Abwasser teilweise so starke Kalkablagerungen, dass es zu Rückstau mit der Folge von Überschwemmungen kommen kann.

Damit die Sanierungsarbeiten im 2019 ausgeführt werden können, wurden die geschätzten Kosten von Total CHF 165'000.- aus dem Jahre 2004 in die Investitionsrechnung von 2019 eingestellt.

- CHF 50'000.- Kanalisationssanierung Sonnhaldenstrasse / Kirchweg
- CHF 115'000.- Kanalisationssanierung Burgstall- / Brahdaldenstrasse / Kirchweg

Um die tatsächlichen Kosten einigermaßen feststellen zu können, wurden diese Kanalisationsabschnitte diesen Sommer gespült und neue Kanal-TV-Aufnahmen gemacht. Teilweise war die Kanalisation infolge starker Verkalkung und Einbrüchen von Rohren mit der Kanal-TV-Kamera nicht mehr befahrbar. Daher können die Aufwendungen für die Sanierung nicht genau geschätzt werden und es muss noch mit Unvorhergesehenem gerechnet werden.

Folgende diversen baulichen Massnahmen sollen von unterschiedlichen Unternehmer jeweils in einzelnen Aufträgen ausgeführt werden.

- Kalkentfernungen in der Sohle
- Rissanierungen, die mit einem Kanalisationsroboter repariert werden können
- kompletten Ersatz von einzelnen eingebrochenen Rohren
- Reparatur ausgebrochener und gerissener Schachthälse

Baukosten:

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es trotz der neuen Kanal-TV-Aufnahmen nicht möglich, die genauen Reparaturkosten zu ermitteln. Vor allem bei Aufgrabungen zu sehr tiefenliegenden Kanalisationen und den aktuell nicht aufnahmefähigen Kanalisationsabschnitten können schnell grössere Kosten entstehen. Aus diesen Gründen sollte als erstes ein Kredit von CHF 100'000.- bewilligt und die Abteilung Werke mit der Umsetzung und Auftragsvergabe beauftragt werden. Wenn abzu-sehen ist, dass die zu erwartenden Kosten den bewilligten Kredit übersteigen, ist ein Zusatzkredit beim Gemeinderat zu beantragen.

Für die Kanalisationssanierungsarbeiten 2019 in der Sonnhaldenstrasse sowie im Kirchweg hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 50'000.- exkl. MwSt. bewilligt. Für die Kanalisationssanierungsarbeiten 2019 in der Burgstall- und der Brahdaldenstrasse sowie im Kirchweg wurde ebenfalls ein Kredit von CHF 50'000.- exkl. MwSt. bewilligt.

Gurtner & Schori
Malergeschäft

Zürichstrasse 11
8413 Neftenbach
maler.schori@gmx.ch

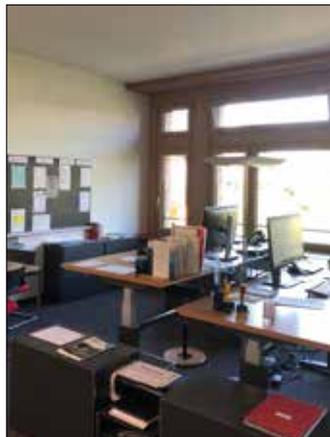
Heidi Gurtner 079 420 07 79
Roland Schori 079 661 35 73



Bauabrechnung Umnutzung ehemalige Schulbibliothek in Büroräume

Am 23. Januar 2019 bewilligte der Gemeinderat einen Kredit über CHF 53'000.- für die Umnutzung der ehemaligen Schulbibliothek und die Herrichtung derselben in Büroräumlichkeiten für die Schulverwaltung. Die Arbeiten konnten von Ende Januar bis zu den Frühlingsferien 2019 ausgeführt und abgeschlossen werden. Die nunmehr einladenden, zweckmässigen Räume sind beliebt und erfüllen ihren Zweck zur allseitigen Zufriedenheit.

Die Bauabrechnung weist Gesamtkosten von CHF 55'677.50 inkl. MwSt. aus und schliesst somit um CHF 2'677.50 über dem bewilligten Kredit ab. Diese Mehrkosten sind auf die Elektroarbeiten zurückzuführen. Ursprünglich wurde davon ausgegangen, dass an den Elektroinstallationen keinen nennenswerten Änderungen erfolgen. Im Verlauf der Bauarbeiten zeigte sich aber, dass doch grössere Installationen und vor allem Anpassungen bei der Telefonie und EDV nötig wurden. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt.



Verkauf Liegenschaft „Fischer“, Zürichstr. 12; Antrag an Gemeindeversammlung

Die Politische Gemeinde Neftenbach hat die zusammen 1'386 m² messenden Grundstücke Kat.-Nrn. 3734 und 3735, Wohnhaus mit Scheune, Vers.-Nr. 1745, Werkstattgebäude, Vers.-Nr. 325 sowie Wohnhaus Vers.-Nr. 258, Zürichstrasse 12, 12a und 12b, Kernzone überkommunes Ortsbild, in zwei Schritten in den Jahren 2005 und 2010 für insgesamt CHF 1'020'000.- erworben. Hauptgrund war damals, die benachbarte Alterssiedlung der Genossenschaft Wolfgässli zu erweitern.

Während der unbewohnbare Hausteil Zürichstrasse 12a und die Scheune/Werkstatt Zürichstrasse 12b noch von der seinerzeitigen Verkäuferschaft einem Flohmarkt vermietet wurde und dieser diese Räumlichkeiten bis heute nutzt, sind die beiden Wohnungen im Hausteil Zürichstrasse 12 seit dem Auszug der ehemaligen Eigentümerfamilie dem Sozialamt für die Unterbringung von Klienten resp. Asylsuchenden überlassen.



Vor rund zwei Jahren hatte der Gemeinderat ein bauhistorisches Gutachten in Auftrag gegebene. Dieses liegt vor und wurde von der Baukommission eingehend erörtert. Daraus hat sich ergeben, dass das vermutlich aus dem 16. Jahrhundert stammende Gebäude Vers.-Nr. 1745 (mit Treppengiebel) erhalten, eventuell sogar unter Schutz gestellt werden soll. Der Hausteil Vers.-Nr. 258 ist erst 1952 erstellt worden und kann als Ersatzbau nach Art. 54 BZO abgebrochen und wiederaufgebaut werden. Ebenfalls abgebrochen und neu aufgebaut werden könne der Annexbau zu Vers.-Nr. 258 sowie die Scheune (Werkstattgebäude) Vers.-Nr. 325.

Weil diese Vorgaben eine vollständige Niederlegung der Gebäulichkeiten mit anschliessender Neuüberbauung verunmöglichen und deshalb die ursprüngliche Nutzungsabsicht (Alterswohnungen) kaum mehr gegeben ist, hat kurz vor Ablauf der letzten Legislatur ein Ausschuss des Gemeinderates (Vorstände Liegenschaften, Soziales und Sicherheit) sich mit der künftigen Verwendung der Liegenschaft befasst und verschiedene Szenarien erörtert.

Die bisherige Nutzung der Liegenschaft besteht wie erwähnt aus der Vermietung von zwei Wohnungen an Klienten des Sozialamtes und einem Flohmarkt (Brockenhaus). Vom Ertrag her betrachtet ist eine weitere gleichartige Nutzung der Liegenschaft absolut uninteressant und nicht wirtschaftlich. Der baulich schlechte Zustand der bewohnten Teile ist ausserdem derart marode und unökologisch (ganz schlechte Dämmungen und hohe Heizkosten) und wegen absolut ungenügenden und ungeeigneten Wohngrundrissen für heutige Bedürfnisse unbrauchbar. Eine weitere Bewohnbarkeit ist nur nach beträchtlichen Investitionen denkbar.

Sollte die Gemeinde Eigentümerin bleiben, kann auf die Unterschutzstellung verzichtet werden. Um- und Ausbauten



sowie Nutzungsänderungen von Vers.-Nr. 1745 sind in enger Begleitung durch die Baudirektion, Baukommission und Denkmalpflege ebenso möglich, wie Ersatzbauten für die Vers.-Nr. 258 mit Annex und für die Scheune Vers.-Nr. 325. Besser wäre, wenn die Gemeinde einen Architekturwettbewerb für die zu bestimmenden Nutzungen durchführt und anschliessend selbst das Projekt realisiert. Weil dazu die Gemeinde klare Nutzungen festhalten und Raumprogramme, Ausbaustandards usw. ausarbeiten muss, ergeben sich für diese Option ziemlich hohe Risiken aus den Tatsachen, dass im Zusammenhang mit dem Gutachten über die Schutzwürdigkeit eine enge Zusammenarbeit mit der Baudirektion und dem Denkmalschutz sehr kostspielige Auflagen zu bewältigen wären und somit auch die Gefahr, dass die Kostenübersicht verloren geht.

Aufgrund dieser Ausgangslage ist der gemeinderätliche Ausschuss damals einstimmig zu folgenden Schlüssen gekommen:

- Die dringende Notwendigkeit zur Bereitstellung von weiteren Alterswohnungen, wie es in der ursprünglichen Begründung im Jahr 2005 dargelegt wurde, ist aus heutiger Sicht nicht mehr gegeben. Auch die künftige Entwicklung der Nachfrage nach Alterswohnungen wird heute eher zurückhaltend beurteilt, da die Leute immer länger in ihren bisherigen Miet- oder Eigentumsverhältnissen bleiben wollen.
- Immer häufiger verlassen sie diese erst dann, wenn sie pflegebedürftig geworden sind und in ein Pflegeheim eintreten müssen.
- Die Nachfrage nach den sich in sehr gutem Zustand befindlichen Alterswohnungen im Wolfgässli ist geringer als in früheren Jahren. Vor allem weil die meisten Neubauten in Neftenbach (Miet- und Eigentumswohnungen) heute vom Standard her bereits „altersgerecht“ und rollstuhlgängig gebaut werden.
- Für einen sinnvollen Spitex-Stützpunkt in Neftenbach ist die bestehende Lösung und das räumliche Angebot nicht genügend bzw. zu knapp.
- Alterswohnungen der Gemeinden sollten nicht an einem weiteren Standort angeboten werden, da die nachbarliche Nähe gewisse Vorteile/Reize hat.
- Die Liegenschaft Zürichstrasse 12 eignet sich eindeutig nicht als Alterssiedlung, weil die gegebenen Grundriss-Einteilungen, unterschiedlichen Bauhöhen usw. schwierig sind.
- Die Umgebung der Liegenschaft eignet sich nicht für Publikumsverkehr, weil kaum Platz für Fahrwege und Parkplätze vor oder neben dem Haus bestehen.

Diese Schlüsse wiederum liessen als einzig sinnvolle Möglichkeit den Verkauf der Liegenschaft mit Auflagen an eine/n Liebhaber/in oder Investor/in zu. Dabei gilt, dass das bauhistorische Gutachten mitveräussert werden soll. Es gibt der Käuferschaft und den Planenden eine wertvolle Grundlage.

Fachleute wissen in der Folge, die Bauaufgabe in enger Zusammenarbeit mit Vertretern der Baudirektion, der Baukommission und dem Denkmalschutz umzusetzen. Daher kann auch in diesem Szenario auf eine Unterschutzstellung verzichtet werden. Die Gebäulichkeiten bieten beim Verkauf einem Investor unter Beizug eines qualifizierten Architekten sehr interessante Aus-, Neu- und Ersatzbaumöglichkeiten. Dies auch unter Hinweis auf das Gutachten. Als Nutzweise steht dabei Wohnen, evtl. in Verbindung mit stillem Gewerbe, im Vordergrund.

In der Folge hat der Gemeinderat am 11. Juli 2018 beschlossen, dass die Liegenschaft unter Beizug eines Maklers verkauft werden soll. Dabei soll der Verkaufsansatz bei CHF 1'100'000.- festgelegt und so ausgeschrieben werden. Weiter soll eine Renovationsverpflichtung stipuliert werden, wonach die Käuferschaft in engem Einvernehmen mit der Baudirektion und der Baukommission in einer festzulegenden Frist ein Baugesuch einzureichen hat und nach erfolgter rechtskräftigen Bewilligung mit den Bauarbeiten zu beginnen hat. Sinnvollerweise soll nach Auswahl einer geeigneten Käuferschaft ein Kaufvertrag beurkundet werden; die Eigentumsübertragung soll indessen erst nach rechtskräftiger Baubewilligung erfolgen.

Zwischenzeitlich hat das Ressort Liegenschaften einen geeigneten Makler beauftragt und die Liegenschaft ist in einschlägigen Medien zum Verkauf angeboten worden. Es liegen inzwischen einige Bewerbungen vor, welche die stipulierten Bedingungen erfüllen und ebenso die Preisvorstellung bestätigen. Mit Beschluss vom 21. August 2019 hat der Gemeinderat davon Kenntnis genommen und beschlossen, den Verkaufsprozess fortzusetzen indem der Gemeindeversammlung die Einholung einer Ermächtigung für den Vertragsabschluss beantragt werden soll.

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, den Gemeinderat zu ermächtigen, das beste Angebot für den Verkauf der Liegenschaft Zürichstrasse 12 anzunehmen und den Kaufvertrag abzuschliessen. Dies mit folgenden Rahmenbedingungen:

- Verkauf der sich in der Kernzone überkommunales Ortsbild befindenden zusammen 1'386m² messenden Grundstücke Kat.-Nrn. 3734 und 3735, Wohnhaus mit Scheune, Vers.-Nr. 1745, Werkstattgebäude, Vers.-Nr. 325 sowie Wohnhaus Vers.-Nr. 258, Zürichstrasse 12, 12a und 12b.
- Der Mindestverkaufspreis beträgt CHF 1,1 Mio. (Franken eine Million einhunderttausend).
- Es ist eine Renovationsverpflichtung zu stipulieren.
- Die Eigentumsübertragung erfolgt nach Vorliegen einer rechtskräftigen Baubewilligung.



1 JAHR BODY BOOST

OPENHOUSE

Sa/So, 23./24. November 2019, 9 bis 17 Uhr



Gemeinsam mit unseren Partnern für Ihre Gesundheit

Schauen Sie ganz unverbindlich rein. Erleben Sie das Boutique-Ambiente im schönsten Center der Region und geniessen Sie zwei Tage voller Action und Fachkompetenz:

- **Fachvorträge**
- **Gratis-Führungen**
- **Gratis-Messungen**
- **Group Fitness Sessions**
- **Tombola**
- **und vieles mehr ...**

alle Infos auf www.bodyboost.ch



Jürg Hösli
«Futterpapst»



Ben Braham
«The Coach»



Jürg Neuköm
«Session Presenter»



Riekje Schmid
«Session Presenter»



BODY BOOST

HOME OF HEALTH AND SPORTS

WÜLFINGEN

Body Boost | Riedhofstrasse 59 (beim Strassenverkehrsamt)
8408 Winterthur | www.bodyboost.ch | 052 222 25 27





Ein frischer Wind
bringt leuchtende Farben
ins Spiel!



farbpalette.ch
malerbetriebe



farbpalette.ch Seuzach AG
Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

**IHR HAUSTECHNIK-
PROFI AUS
DER REGION!**

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG
GEWERBESTRASSE 6
8404 WINTERTHUR
TEL 052 242 82 00
WWW.STAEHLI-HAUSTECHNIK.CH



Konstituierung Gemeinderat

Der Gemeinderat hat die Ressorts für die Amtsdauer 2018-22 aufgrund der Ersatzwahl wie folgt verteilt:

Präsidium	Maja Reding Vestner
1.Vize-Präsident	Urs Wuffli
2.Vize-Präsident	Beat Brandenberger
Hochbau, Planung, Umwelt (Hochbau)	Beat Brandenberger
Finanzen, Steuern, Kultur (Finanzen)	Urs Müller
Liegenschaften, Sport, Sportanlagen und Schulhäuser (Liegenschaften)	Peter Meier
Werke, Forst, Verkehr (Werke)	Silvia Itin
Gesellschaft, Alter, Jugend, Soziales, Integration (Gesellschaft)	Urs Wuffli
Schule	Markus Ruf

Die weiteren Delegationen sowie die Zusammensetzung der unterstellten und der beratenden Kommissionen sind auf der Gemeindehomepage www.neftenbach.ch einsehbar.

Gemeindeversammlungen im Jahr 2020

Die Gemeindeversammlungen im Jahr 2020 finden am Mittwoch, 3. Juni 2020 (u.a. Rechnung 2019) und am Mittwoch, 25. November 2020 (u.a. Budget 2021) statt.

Finanz- und Aufgabenplan

Der Finanzplan 2020 bis 2023 wurde von der Finanzverwaltung erstellt und vom Gemeinderat abgenommen. Die Erfolgsrechnungen schliessen aufgrund tiefer Abschreibungen und Rechnungsabgrenzungen trotz einer Steuersenkung von 2% im positiven Bereich ab. Weil in der Planungsperiode Investitionen im Verwaltungsvermögen von Total CHF 17 Mio. vorgesehen, reicht der betriebliche Cash-Flow und die geplante Veräusserung von Finanzvermögen nicht aus um die Ausgaben zu decken. Es wird mit Aufnahmen von Darlehen gerechnet. Bei den Investitionen sind vor allem die Kosten eines neuen Schulraumpavillons (CHF 4 Mio.) sowie diverse Strassensanierungen und Wasserleitungersätze erwähnenswert. Die Stimmberechtigten werden an der Gemeindeversammlung über die Details orientiert.

Kredit für Aufnahme Kanalisationsleitungen

In der Gemeinde Neftenbach gibt es rund 37.5 km öffentliche Kanalisationsleitung und zusätzlich ca. 1'150 Anschlussleitungen von Liegenschaften. Schadhafte Leitungen können zur Verschmutzung des Bodens und des Grundwassers führen. Die Gemeinde ist verantwortlich, dass periodisch die privaten und öffentlichen Abwasserleitungen und -anlagen kontrolliert werden. Die privaten Hausanschlussleitungen wurden letztmals in den Jahren 2003 bis 2006 mittels Kanalfernseh aufgenommen und ausgewertet. Nach etwa 15 Jahren ist es wieder an der Zeit, die Leitungen zu untersuchen und für die Behebung von allfälligen Schäden (Wurzeleinwüchse, Risse, Brüche usw.) zu sorgen. Aufgrund des Umfangs sollen in vier Jahresetappen die Aufnahmen erfolgen und die Leitungseigentümer über den Zustand informiert werden. Bei einem Sanierungsbedarf werden die Eigentümer aufgefordert, innert einer Frist die Schäden zu beheben. Der Gemeinderat hat für die Spülarbeiten und die Aufnahmen der privaten und öffentlichen Leitungen einen Kredit von CHF 535'500.- bewilligt und die Arbeiten an die Firma Mökah AG, Henggart, vergeben.

Die Resultate werden zudem in den generellen Entwässerungsplan (GEP), welcher ebenfalls periodisch nachgeführt werden muss, aufgenommen. Für die Nachführung des GEP sowie die Begleitung und Auswertung der Kanalaufnahmen hat der Gemeinderat bereits am 26. Juni 2019 einen Kredit von CHF 149'547 bewilligt und das Ingenieurbüro INGESA AG mit den Arbeiten beauftragt.



**Hausverkauf
von einfach
bis gehoben**

Engel & Völkers · Winterthur
043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur


ENGEL & VÖLKERS



Festlegung der Traktanden der Gemeindeversammlung vom 27. November 2019

Der Gemeinderat hat im Hinblick auf die nächste ordentliche Gemeindeversammlung am Mittwoch, 27. November 2019, die Traktandenliste festgelegt. Folgende Anträge werden den Stimmberechtigten zur Abstimmung unterbreitet:

1. Festsetzung Budget 2020 und Steuerfuss 2020
2. Kenntnisaufnahme des Finanz- und Aufgabenplans
3. Genehmigung Abrechnung Rahmenkredit Verkehrskonzept 2008
4. Kreditbegehren für Neubau Reservoir Oberhueb
5. Kredit Neubau Ringleitung Buck
6. Verkauf Liegenschaft Zürichstrasse 12
7. Beantwortung von allfälligen Anfragen gem. § 17 des Gemeindegesetzes

Abnahme Revisionsbericht (Gebührenrevision)

Vom 18. bis 19. September 2019 führte die Revisionsfirma Baumgartner & Wüst GmbH eine Revision über den Gebührenbereich der Gemeinde durch. Anlässlich der Revision wurden drei Hinweise abgegeben und mit den Abteilungsleitern Werke und Finanzen besprochen. Der Revisionsbericht wurde vom Gemeinderat in der vorliegenden Form abgenommen und die entsprechenden Stellen wurden mit der Umsetzung der Hinweise beauftragt.

Abnahme des Bilanzanpassungsberichts

Mit der Einführung des neuen Gemeindegesetzes per 1. Januar 2018 wurde auch die Buchhaltung auf 2019 vom harmonisierten Rechnungsmodell 1 (HRM1) den neuen Richtlinien gemäss harmonisiertem Rechnungsmodell 2 (HRM2) angepasst. Im Zuge dieser Gesetzesanpassung mussten auch Arbeiten an der Gemeindebilanz vorgenommen werden. Der Bilanzanpassungsbericht und die dazugehörigen Unterlagen wurden vom Gemeinderat und der Revisionsstelle genehmigt und dem Gemeindeamt des Kantons Zürich und dem Bezirksrat weitergeleitet.

Das Gemeindeamt hat die Prüfung des Bilanzanpassungsberichts vorgenommen und kleine Anpassungen zur Umsetzung angeordnet. Diese Korrekturen wurden zwischenzeitlich vollzogen, weshalb der korrigierte Bilanzanpassungsbericht nun vom Gemeinderat genehmigt werden konnte.

Revision Bau- und Zonenordnung, Verabschiedung zuhanden vorberatender Gemeindeversammlung und Urnenabstimmung

Die heute gültige Bau- und Zonenordnung (BZO) datiert vom 8. Mai 1996 zu Ortplanungen ist gemeinhin ca. alle 15 Jahre zu erneuern. Auch haben sich die Rahmenbedingungen seit 1996 verändert, was die Gesamtrevision der Ortsplanung von Neftenbach notwendig machte. Die komplexe Thematik BZO-Revision wurde am 27. August 2018 anlässlich einer Info-Veranstaltung der interessierten Öffentlichkeit nähergebracht.

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, am 22. Januar 2020 (20:00 Uhr), eine ausserordentliche Gemeindeversammlung für die Vorberatung der Bau- und Zonenordnungsrevision durchzuführen. An dieser ausserordentlichen Gemeindeversammlung soll die revidierte Bau- und Zonenordnung zu Handen der Urnenabstimmung vorberaten werden. Die BZO-Revision ist ein Geschäft, welches abschliessend den Stimmberechtigten an einer Urnenabstimmung zu unterbreiten ist.

Zusatzkredit für die Revision der Richt- und Nutzungsplanung

Der Gemeinderat hatte mit Beschluss vom 22. März 2011 die Revision der Richtplanung sowie der Bau- und Zonenordnung gestartet. Bis heute wurden gesamthaft CHF 160'700.- für die Revision der Richtplanung sowie der Bau- und Zonenordnung ausgegeben. Die bis heute entstandenen, zusätzlichen Kosten resultieren aus den umfangreicheren Abklärungen, welche nach der kantonalen Vorprüfung angestellt werden mussten. Anschliessend an die Vorprüfung wurde zusätzlich ein Gemeindeggespräch mit der Baudirektion Zürich durchgeführt. Dies erschien aufgrund der umfangreichen kantonalen Rückmeldung angezeigt, führte aber zu einem Mehraufwand. Damit das Projekt nun abgeschlossen werden kann, hat der Gemeinderat für die restlichen Arbeiten einen Zusatzkredit von CHF 18'000.-, davon CHF 15'000.- ausserhalb Budget, bewilligt.



TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch



Ersatz Hauptwasserleitung Schaffhausenstrasse (Aesch)

Das kantonale Tiefbauamt beabsichtigt, die Schaffhausenstrasse ab Verzweigung Zeughausstrasse im Jahr 2020 zu sanieren. In dieser Strasse liegt zwischen der Zeughausstrasse und der Flaachtalstrasse eine Hauptwasserleitung mit einem Durchmesser von 150 mm. Diese Wasserleitung wurde mehrheitlich 1938 erstellt und weist schon mehrere Leitungsbrüche auf. Es ist sinnvoll, dass die Leitung vor oder koordiniert mit der Instandsetzung der Schaffhausenstrasse ersetzt wird.

Der Gemeinderat hatte am 6. Februar 2019 einen Projektkredit in der Höhe von CHF 20'000.- bewilligt. Die Projekterarbeitung erfolgte in Koordination mit dem Instandsetzungsprojekt des Kantonalen Tiefbauamtes. Das Projekt umfasst den Ersatz der alten Grauguss-Wasserleitung in Aesch samt den angrenzenden Abschnitten von 1971 und 1979 (Anschlussbereiche bei der Flaachtalstrasse und Zeughausstrasse) auf einer Länge von insgesamt rund 400m. Die bestehenden Hausanschlüsse werden im Strassenbereich zu Lasten der Wasserversorgung ersetzt. Die Fortsetzung der Zuleitungen auf den Privatgrundstücken werden während dem Bau beurteilt und ein allfälliger Ersatz, welcher zu Lasten der betroffenen Grundeigentümer geht, mit diesen besprochen und ausgeführt. Mit dem Leitungersatz werden auch die alten Hydranten ersetzt und die Standorte optimiert.

Die Gesamtaufwendungen für das vorliegende Projekt betragen CHF 340'000.-, worin die bereits bewilligten Projektkosten von CHF 20'000.- enthalten sind. Der Gemeinderat hat das vorliegende Projekt für den Ersatz der Wasserleitung genehmigt und den erforderlichen Kredit von CHF 320'000.- inkl. MwSt. als gebundene Ausgabe bewilligt.

Die Realisierung des Wasserleitungersatzes muss auf die Bauarbeiten der Strassensanierung der Schaffhausenstrasse durch das Tiefbauamt Kanton Zürich abgestimmt werden. Gemäss vorläufigem Terminprogramm ist der Baubeginn ab März 2020 vorgesehen. Alleine für die Bauausführung der Wasserleitung wird mit einer Bauzeit von ca. 6 bis 8 Wochen gerechnet.

Neubau Ringleitung Buck (Aesch)

Das Generelle Wasserversorgungsprojekt (GWP) sieht den Bau einer neuen Wasserleitung DN 150 mm entlang der Schaffhausenstrasse, Aesch, von der Verzweigung Flaachtalstrasse bis zur Siedlung Im Buck vor. Mit dem Bau der rund 380 m langen Leitung wird die Lösch- und Versorgungssicherheit der Siedlung Im Buck und der Bauernhöfe entlang der Zeughausstrasse erhöht. Gemäss Netzhierarchie handelt es sich um eine Hauptleitung und die Kosten gehen alleine zulasten der Gemeinde Neftenbach.

Das kantonale Tiefbauamt beabsichtigt, die Schaffhausenstrasse, ab Verzweigung Zeughausstrasse in Richtung Nord bis über die Gemeindegrenze hinaus, im Jahr 2020 zu sanieren. Aus Synergiegründen ist es sinnvoll, dass die neue Leitung vor oder koordiniert mit der Instandsetzung der Schaffhausenstrasse gebaut wird. Der Gemeinderat hatte am 6. Februar 2019 einen Kredit für die Projektierungsarbeiten der neuen Ringleitung zur Siedlung Im Buck einen Kredit in der Höhe von CHF 20'000.- bewilligt. Die Projekterarbeitung erfolgte in Koordination mit dem Instandsetzungsprojekt des Kantonalen Tiefbauamt Zürich.

In den vergangenen Monaten wurde das Projekt für die neue Ringleitung der Wasserversorgung in Aesch auf einer Länge von rund 380 m erarbeitet. Im Abschnitt Einmündung Flaachtalstrasse bis zur Zufahrt Im Buck wird die neue Wasserleitung am östlichen Fahrbahnrand der Schaffhausenstrasse geführt. In der Zufahrtsstrasse Im Buck soll die neue Wasserleitung bis zum Zusammenschluss beim Hydranten am nördlichen Fahrbahnrand zu liegen kommen. Gleichzeitig mit dem Leitungsbau werden alte Hydranten ersetzt und zur Erhöhung der Löschwasserversorgung wird ein neuer Hydrant erstellt. Die alten Hausanschlüsse am Anfang und am Ende der neuen Ringleitung werden im Strassengebiet zu Lasten der Wasserversorgung erneuert. Die Anschlussleitungen auf den Privatgrundstücken werden während dem Bau mit den betroffenen Grundeigentümern angeschaut und wenn nötig oder gewünscht zu Lasten der Grundeigentümer erneuert.

Die Gesamtaufwendungen für den Neubau der Ringleitung betragen, exklusive dem Projektkredit von CHF 20'000.-, CHF 300'000.-. Die jährlichen Folgekosten werden auf CHF 9'600.- beziffert. Anlagen der Wasserversorgung werden über die Wassergebühren finanziert. Aufgrund der aktuell vorhandenen Reserven und der Finanzplanung ist keine Gebührenerhöhung vorgesehen. Der Gemeinderat hat das Bauprojekt genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung vom 27. November 2019, das Bauprojekt sowie den Kredit von CHF 300'000.- inkl. MwSt. für den Neubau Ringleitung Buck zu bewilligen und den Gemeinderat zur allfälligen Darlehensaufnahme zu ermächtigen.

Die Bauausführung erfolgt in Koordination mit der Sanierung der Schaffhausenstrasse durch das Tiefbauamt des Kantons Zürich. Aufgrund des ersten Grobterminprogramms ist der Baubeginn ab Mitte April 2020 vorgesehen. Die Dauer der Ausführung des Leitungsbaus und der Strasseninstandsetzung dieser Etappe beträgt ca. 11 Wochen.

Martin Schmid, Gemeindeschreiber
martin.schmid@neftenbach.ch

Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte September 2019 bis Mitte Oktober 2019 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

- Toggenburger AG, Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur; Projektverfasser: suisseplan Ingenieure AG, 8196 Wil ZH; Erweiterung Mineral-Siloanlage; Kat.-Nr. 3274, Allmendstrasse, Neftenbach, Industriezone
- Maurer Sven, Hinterdorfstrasse 9, Hünikon; Abbruch Ökonomieteil / Ersatzbau Wohnhaus mit Einliegerwohnung, Doppelgarage, Dachaufbauten und Photovoltaikanlage; Kat.-Nr. 2274; Hinterdorfstrasse 9a, Hünikon, Kernzone
- Brafin Braunfinanz AG, Tössallmendstrasse 1, Neftenbach; Projektverfasser: arex Baumanagement AG, 9244 Niederuzwil; Bürocontainer; Kat.-Nr. 1170; Tössallmendstrasse 1b, Neftenbach, Gewerbezone
- Eichholzer Beat, Seuzachstrasse 112, Riet; Projektverfasser: Heim AG, 8355 Aadorf; Wärmepumpe, Seuzachstrasse 110/112, Riet, Kernzone

Im Anzeigeverfahren:

- Aregger Moritz und Jasmine, Chämiweg 15, Neftenbach; Veloabstellplatz mit Gartenhaus (bereits erstellt); Kat.-Nr. 3978; Chämiweg 15, Neftenbach, Wohnzone W2/25%
- Meier Peter, Haltenstrasse 20, Neftenbach; Projektverfasser: Energiewendegenossenschaft Region Winterthur, 8472 Seuzach; Photovoltaikanlage; Assek.-Nr. 960; Kat.-Nr. 480; Haltenstrasse 20, Neftenbach, Wohnzone W2/30%
- Schmid Christian, Rötelstrasse 5, Neftenbach; Auftraggeber: HFR Architekten AG, 8442 Hettlingen; Parzellierung Kat.-Nr. 386; Rötelstrasse 5/Sonnhaldenstrasse 6, Neftenbach, Wohnzone W2/30%
- Nell Urs und Nicole, Zürichstrasse 53d, Neftenbach; Projekterfasser: Helion, Weissenberger Markus, Höri; Photovoltaikanlage; Assek.-Nr. 1798; Kat.-Nr. 3806; Zürichstrasse 53d, Neftenbach, Wohnzone W2/40%

Christian Häni, Sekretär Baukommission
christian.haeni@neftenbach.ch

Exklusive 3.5-Zimmer-Wohnungen im historischen Mühlturm von Neftenbach



Immio – Ihr Immobilienspezialist aus der Region für Bewirtschaftung, Vermarktung und Beratung

immio

Immobilien

www.immio.ch

Panasonic



statt CHF 2399.-
jetzt nur CHF **1799.-***

OLED TV für echtes Kino-Feeling

Mehr Details, mehr Schärfe, bestechende Kontraste, eine starke Sound-Performance – der OLED TV TX-55GZC954 steht für herausragende Qualität. *Aktionspreis bis 31.12.2019 inkl. einem Cashback von CHF 100.-

D&H

Dietiker&Humbel
Für Klang und Bild.

Wartstrasse 34, 8400 Winterthur, dietiker-humbel.ch



Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

28.11.1939 Zeder Karl
Heimstättenweg 15a, Neftenbach

86. Geburtstag

03.11.1933 Sofranko Ondrej
Aspacherstrasse 30, Neftenbach

89. Geburtstag

30.11.1930 Krucker Max
Heimstättenweg 19, Neftenbach

92. Geburtstag

29.11.1927 Wiesmann Ernst
Zwischenweg 20, Neftenbach

Ursula Jacobs, Einwohnerkontrolle
ursula.jacobs@neftenbach.ch

Information zur Zustellung des Mitteilungsblatts im nächsten Jahr

Die Schweizer Post hat für den Versand von Gratiszeitungen ab dem Jahr 2020 neue Konditionen definiert. Davon betroffen ist auch der monatliche Versand des Mitteilungsblatts «De Neftebacher» in alle Haushaltungen des Gemeindegebiets.

Der neu angewendete Tarif gibt der Post die Möglichkeit, auf allfällige Kapazitätsengpässe einzugehen und somit zu entscheiden, ob die Zustellung des Mitteilungsblatts ein oder zwei Tage nach der Postaufgabe erfolgt. Aus diesem Grund kann es ab nächstem Jahr durchaus vorkommen, dass Sie Ihr Mitteilungsblatt einen Tag früher bzw. später als Ihre Nachbarn erhalten werden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Anmietung für diverse Anlässe von den Räumlichkeiten des Jugendtreffs InPoint

Unser Jugendtreff ist ein wunderbarer Ort der Begegnung, vor allem für unsere Kinder und Jugendlichen. Die unterschiedlichen Räume sind darauf ausgerichtet, eine angenehme Freizeit zu verbringen, bieten sich aber auch an, dass interessierte Neftenbacherinnen und Neftenbacher dort einen Ort für Projekte, Aktivitäten oder Gruppentreffen finden.

Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, diese Räume auf Anfrage hin zu vermieten. Folgende Räume stehen dafür zur Verfügung: Foyer, Disco-Raum, Lounge, Atelier, Technik-Raum und Küche.

Die Räumlichkeiten können für private Geburtstage, Veranstaltungen, Treffs oder kleinere Events genutzt werden. Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Anfrage schriftlich an unsere Jugendarbeiter E-mail: jugendarbeit@neftenbach.ch.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anfrage und der Terminwunsch frühzeitig bei den Jugendarbeitern ankommt, damit wir Ihnen über die Verfügbarkeit Auskunft geben können. Auf unserer Homepage: www.neftenbach.ch findet man die Nutzungsvereinbarung als auch die Hausordnung und Benutzerregeln.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und Ihr Interesse.
Claudia Moser, Abteilungsleiterin Gesellschaft
Clauia.Moser@neftenbach.ch



Anträge an die Gemeindeversammlung vom 27. November 2019

Budget 2020 – mit moderater Steuersenkung

Wie im letzten Mitteilungsblatt bereits vorinformiert, weist das Budget 2020 in der Erfolgsrechnung einen Aufwand von CHF 32'615'700.- und einen Ertrag von CHF 15'440'800.- aus. Der zu deckende Aufwandüberschuss von CHF 17'174'900.- wird durch 107 Steuerprozente (Vorjahr 109%) gedeckt (CHF 17'355'400.-). Der resultierende Ertragsüberschuss von CHF 180'500.- wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Das 108 Seiten starke Budget vermittelt einen Überblick über die Erfolgs- sowie Investitionsrechnung 2020 und enthält Detailangaben zu Abweichungen, Abschreibungen, künftiger Entwicklung und den Kennzahlen.

Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2) - aktueller Stand

Noch immer sind Anpassungsarbeiten auf das neue Rechnungslegungsmodell im Gange. Die Softwareumstellungen sind erfolgreich verlaufen und seit dem Januar 2019 wird nach den neuen Richtlinien gearbeitet und gebucht. Der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 ist dem Kanton abgeliefert worden und der Aufbau der Anlagebuchhaltung befindet sich in der Endphase. Im März 2020 wird dann der erste Abschluss nach HRM2 des Jahres 2019 vorliegen. Bis dahin existiert keine abgeschlossene HRM2-Jahresrechnung, weshalb im Budget 2020 die Spalte «Rechnung 2018» leer geblieben ist. Ein Vergleich zwischen den Systemen ist nicht möglich.

Erfolgsrechnung 2020

Betrachtet man die Totale der Aufgabenbereiche, sticht der Bildungsbereich ins Auge. Mit einer Kostensteigerung von CHF 623'900.- nimmt er am stärksten zu. Hiervon fallen CHF 201'300.- auf Lehrerlöhne in der Primarschule und CHF 127'300.- auf Lehrerlöhne der Sekundarschule. Ein weiterer Kostenanstieg um CHF 309'800.- muss im Bereich der Sonderschule verkräftet werden.

Im Sozialbereich wird eine Zunahme um CHF 258'700.- prognostiziert. Zu finden sind die Abweichungen in der Alimentenbevorschussung, der wirtschaftlichen Hilfe an Schweizerbürger und im Asylbereich durch Integrationsmassnahmen. Durch die Rücknahme des Sozialamtes von Seuzach nach Neftenbach wird Personal angestellt und die Lohnkosten steigen an. Auf der Aufwandseite fallen im selben Zug die Kosten für die Gemeinde Seuzach und die Asylorganisation AOZ weg.

Positiv beeinflusst wird das Budget durch die «Sonderdividende» zum Jubiläumsjahr der ZKB, welche rund CHF 200'000.- umfassen wird. Zusätzlich wurden die Steuererträge, inklusive Grundsteuern, den aktuellen Entwicklungen nach oben angepasst. Durch die Steuersenkung von 2% wird auf Einnahmen von CHF 324'400.- verzichtet (Einbussen beim Ressourcenausgleich nicht mit eingerechnet).

Hohe Investitionen

Im Verwaltungsvermögen sollen 2020 CHF 6,7 Mio. investiert werden. Allem voran ist die Erstellung des Modulbaus mit CHF 2,9 Mio. zu erwähnen, die dann in vollem Gange sein wird. Aber auch im Bereich der Gemeindestrassen schlagen sieben grössere Projekte im Total von CHF 775'000.- zu Buche. Im gebührenfinanzierten Wasserbereich sind sogar CHF 1,49 Mio. für Investitionen vorgesehen, wovon alleine der Neubau des Reservoirs Oberhueb eine halbe Million ausmacht. Für die Sanierung der Schlammfanganlage innerhalb der ARA Pfungen ist eine erste Tranche von CHF 606'700.- eingestellt.

Bereits im Jahr 2019 war der Verkauf der Liegenschaft Zürichstrasse 12 aus dem Finanzvermögen vorgesehen. Dieses Geschäft hat sich verzögert und ist nochmals auf 2020 budgetiert.

Die Finanzierung der Ausgaben

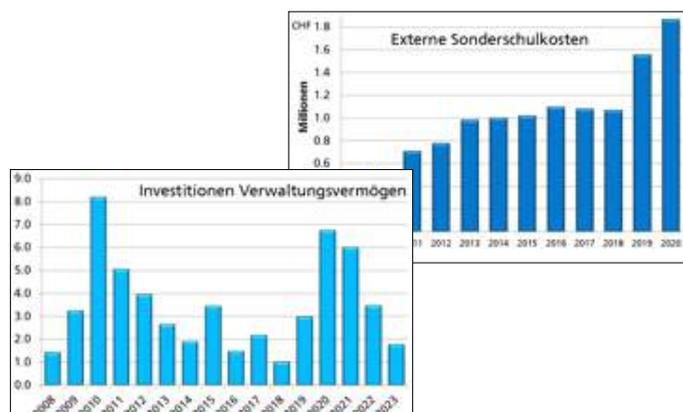
Mit einem Cash-Flow von geschätzten CHF 1,43 Mio. lassen sich die obigen Investitionen selbstredend nicht bezahlen. Durch die Bildung von Reserven in den letzten Jahren sollten die Ausgaben 2020 jedoch ohne weitere Fremdfinanzierung getragen werden können. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt 2020 bei tiefen 24%.

Ausblick im Finanzplan

Auch wenn sich der Finanzplan Jahr für Jahr etwas verändert und den laufenden Gegebenheiten angepasst wird, zeigt er doch die Richtung auf, die in den nächsten vier Jahren beschritten werden soll.

Die hohen Investitionsausgaben setzen sich 2021 nochmals fort und sinken anschliessend auf ein tragbares Niveau. Obwohl sich der Cash-Flow bis Ende 2023 erhöht, wird angesichts der erneut hohen Investitionen 2021 mit einer Darlehensaufnahme gerechnet. Die aktuelle Verschuldung liegt bei moderaten CHF 4,5 Mio. Nach der investitionsreichen Phase wird 2023 eine Konsolidierung des Haushaltes angestrebt und das Pro-Kopf-Vermögen pendelt sich auf CHF 1'760.- ein.

Thomas Hofmann, Abteilungsleiter Finanzen
Thomas.Hofmann@neftenbach.ch





Integration in Neftenbach

Einige von Ihnen werden den Artikel in der Sonntagszeitung oder auf SFR gesehen haben: „Asylkosten in den Gemeinden, eine tickende Zeitbombe“. Ab 2020 sollen in der Sozialhilfe wegen den Flüchtlingen Mehrkosten von einer Milliarde anfallen - besonders in den Gemeinden. Dies hat den Landboten veranlasst, in der Region nachzufragen - ein Teil der Interviews ist im Landboten vom 1. Oktober nachzulesen. Mir ist es ein Anliegen, direkt zu informieren. Dabei gehe ich explizit auf die Situation in Neftenbach ein, die vielleicht von der Norm abweicht, da wir von Beginn weg voll auf Integration gesetzt haben.

Der Neftenbacher-Weg

Uns war es wichtig, die Menschen möglichst früh in Deutschkurse zu schicken, noch lange vor dem Asylentscheid, welcher zum Teil mehr als zwei Jahre dauerte. Der Beste erreichte in dieser Zeit das Deutsch-Niveau B2. Aber auch für alle anderen war die Ausgangslage besser, konnten sie doch bereits auf einem höheren Niveau in die Basis- und Intensivkurse einsteigen.

Gemäss der Integrationsagenda des Kantons Zürich sollte das Niveau B1 in Deutsch erreicht sein, bevor mit einer Ausbildung begonnen wird. Dies unterstützen wir voll, allerdings gibt es Fälle, welche nie und nimmer ein B1 erreichen können. B1 heisst, dass man sich in fast allen Alltagssituationen sprachlich zurechtfindet, ein B2 ermöglicht es, seine Meinung zu vielen Themen spontan und klar auszudrücken.

Zusammen mit unseren Partnern, der Stiftung Chance, dem BIZ und dem RAV finden wir heraus, welche Lücken bestehen und wie diese mit einer gezielten Schulung beseitigt werden können. Die Lücken sind oft im mathematischen Bereich. Eine erfolgreiche Malerlehre ist aber nicht möglich, wenn man die Fläche oder das Mischverhältnis nicht ausrechnen kann. Diese Kosten fallen dann zum Teil auf die Gemeinde, aus diesem Grund haben wir für 2019 und für 2020 CHF 80'000.- ins Budget eingestellt. Aber auch an Ausbildungen, welche speziell für Flüchtlinge konzipiert wurden, hat sich die Gemeinde prozentual zu beteiligen.



Mir macht es Freude zu sehen, dass wir in diesem Jahr bereits mehrere Personen in die wirtschaftliche Unabhängigkeit entlassen durften. Darunter war eine Person, welche die Basisausbildung in der Gastronomie erfolgreich abgeschlossen und nun auch eine Stelle gefunden hat. Interessant war auch zu beobachten, wie er sich als Persönlichkeit entwickelte, wie er lernte, in einem gemischten Team zu arbeiten und wie glücklich er war, uns sein Wissen und Können anlässlich eines feinen Abschlussessens präsentieren zu können.

Gemäss Statistik sind nach sieben Jahren gesamtschweizerisch etwa 87% der Flüchtlinge von der Sozialhilfe abhängig, im Kanton Zürich sind es 85%. Wir haben diesen Wert alleine in diesem Jahr deutlich unterschritten, wir streben die 50%-Marke an. Wenn ich schaue, wie viele sich momentan in einer Ausbildung befinden, dürfte dies Realität werden. Aber auch bei den Personen, welche den Ausstieg aus der Sozialhilfe nicht schaffen, wird es in den meisten Fällen so sein, dass nur das fehlende Einkommen ergänzt werden muss. Leute ohne Ausbildung arbeiten oft Teilzeit im Niedriglohnssektor, da ist eine vollständige Ablösung kaum möglich. Da die meisten unserer Flüchtlinge 2015 und später gekommen sind, werden viele Kosten bis mindestens 2021 vom Bund

oder vom Kanton übernommen. Anschliessend wird es darauf ankommen, wie viele wir bis dahin in die Arbeitswelt integrieren können. In diesem Bereich stimmen mich die bisherigen Resultate zuversichtlich. Zum heutigen Zeitpunkt wäre es vermessen zu sagen, wie die zusätzliche Belastung in der Sozialhilfe aussehen wird, aber ich nehme an, sie wird sich im normalen Schwankungsband der Sozialhilfe bewegen.

Gericht (Name)	Was?	Herkunft
Buffet	Ris mit Lamm	Afghanistan
Kabuli	Rindfleisch	Afghanistan
Manti	Ris mit Putting	Afghanistan
Schilwand	Fleischbrat	Iran
Ngem	Ris	Iran
Zipri	Salaten	Iran
Schira	Tagliatellen mit Rind	Iran
Sembusa	Musaka-Wasser mit Fleisch	Iran
Cherchus	Kartoffeln	Syrien
Faleh	Gemüse & Couscous	Syrien
Talut	Gemüse mit Chana	Syrien
Hunda	Lammfleisch & Couscous	Iran
Kullu	Chana	Syrien
Dessert	Dessert	Afghanistan
Fen, Semesant	Dessert	Iran
Misa Adnis	Dessert	Syrien
Majlis	Dessert	Syrien





Frühe Förderung

Die Integration von Kindern wird einfacher, je früher sie in die Schweiz kommen. Bei den ganz Kleinen sieht man aber, dass die Kinder in anderen Kulturen ganz anders aufwachsen. Damit die Kinder nicht mit Defiziten in den Kindergarten kommen, setzen wir auf frühe Förderung und fahren sehr gut damit, da wir beim Eintritt in den Kindergarten so nicht mit zusätzlichen Problemen konfrontiert werden. Auch die Feedbacks der Schule sind erfreulich.

Freiwilliges HelferInnenteam

Die gute Integration kann nicht nur behördlich organisiert werden. Für viele Dinge und kleine Unterstützungen ist es viel einfacher, wenn sich jemand aus der Bevölkerung den Fragen annimmt. In Neftenbach verdanken wir vieles unserem Helferteam, welches Unterstützung bietet mit dem Ziel, die Menschen zu ihrer Selbstständigkeit führen zu können.

Fazit

Der „Neftenbacher-Weg“ hat sich bezahlt gemacht und auch, dass wir Programme sehr gezielt auf die einzelnen Personen ausrichten.

Die Integrationsagenda vom Kanton Zürich ist im Grossen und Ganzen gut, nimmt aber nach unserer Ansicht zu wenig Rücksicht auf Sonderfälle. Dies betrifft vor allem Frauen mit Kindern. Es nützt einfach nichts, diese in Deutschkurse zu schicken, wenn die Kinderbetreuung nicht gewährleistet werden kann.

Für niedrigqualifizierte und schlecht Deutsch sprechende Personen ist oft der Mindestlohn ein Hindernis. Sie werden nicht angestellt, da es für die Arbeitgeber ein zu grosses Risiko ist und sie Zusatzaufwände betreiben müssten. Da braucht es kreative Lösungen, wie dies gelöst werden kann, sei es, dass der Kanton oder die Gemeinde für eine gewisse Zeit einen Teil des Lohnes und damit des Risikos übernimmt. Aber ich sehe natürlich auch die Befürchtungen wegen Missbrauch -

da ist es in einem so grossen Kanton wie Zürich wohl schwierig, die richtige Balance zu finden.

Ich wünschte mir da so eine Art Boutique-Abteilung, wo mit neuen Ideen experimentiert werden kann. Die Tendenz im Kanton Zürich geht jedoch Richtung zertifizierte Ausbildungen, die sicher gut, aber auch ziemlich kostspielig sind. Wenn ich die Statistik anschau, fällt auf, dass vor allem kleine Kantone nach sieben Jahren einen viel tieferen Anteil haben an Leuten in der Sozialhilfe. Dies sind Nidwalden, Glarus, Zug, Schaffhausen, Appenzell Innerrhoden und Thurgau.

Bildlich gesprochen möchte ich neben dem grossen Kreuzfahrtschiff Zürich noch eine Flotte von Motorbooten, welche Ziele ansteuern könnten, die dem grossen Schiff verwehrt sind.

Urs Wuffli, Ressortvorstand Gesellschaft
urs.wuffli@neftenbach.ch



INTERNA
WOHNEN GENIESSEN

Mo geschlossen, Di bis Fr 09.00-19.00, Sa 09.00-17.00
Steigstrasse 26, 8406 Winterthur, internamoebel.ch



Solarstrom – nur wenn die Sonne scheint

Im letzten „De Neftenbacher“ zeigt uns die Energie- und Umweltkommission das Potenzial der möglichen „Nutzung der Sonnenenergie in Neftenbach“ auf. Das ist auf den ersten Blick eindrücklich. Blicken wir allein auf die Solarstromproduktion, so könnte im Prinzip das Doppelte des gegenwärtigen Jahresstromverbrauchs (Angaben EKZ) unsere Gemeinde realisiert werden.

Wir haben zwar demokratisch beschlossen, dass wir ab 2050 unseren Strom nur mit erneuerbaren Energiequellen – vorwiegend Wasserkraft und Fotovoltaik – generieren wollen. Die Wasserkraft ist aus verschiedenen Gründen weitgehend ausgebaut, bleibt also hauptsächlich die Fotovoltaik als tragendes (?) Standbein.

Die Fotovoltaik deckt schweizweit gegenwärtig 3,38% \approx 2 Milliarden kWh unseres Stromverbrauchs. Wenn wir die gegenwärtig erzeugte Energie der Kernkraftwerke ersetzen wollen, so müssen wir innerhalb von 30 Jahren etwa das 10-fache erzeugen. Das scheint möglich zu sein, wurden doch in den vergangenen vier Jahren jeweils etwa 12% mehr Fotovoltaikstrom erzeugt.

Ob diese hohen Zuwachsraten gehalten werden können, ist aber auch eine ökonomische Frage. Denn die gegenwärtige Amortisationsdauer mit mehrheitlich über 20 Jahren wird kaum alle privaten Hausbesitzer motivieren, sich als Stromproduzent zu betätigen. Trotzdem produziert der Schreibende auf seinem Hausdach Solarstrom – wenn die Sonne scheint.

Das Ganze hat aber noch einen gravierenden Haken. Man spricht bei der Fotovoltaik immer von der Stromerzeugung pro Jahr bzw. rechnet dann eindrücklich in „Anzahl Haushalte“ um. Aber das Jahr besteht aus Tag/Nacht und Sommer/Winter mit stark unterschiedlicher Einstrahlungsleistung zwischen 0% und 100%. Und da taucht die Frage nach der Speicherung auf. Kurzzeitig (Stunden) ist das zum Beispiel mit Batterien möglich, aber längerfristig (Tage, Wochen) – da bleibt diese Frage ohne Antwort.

Im Prinzip brauchen wir zwei parallele Stromerzeugungssysteme. Das eine für die unstabilen erneuerbaren Energien und das andere als Basis einer stabilen sicheren Stromversorgung und als Ersatz für die sonnen- und windarmen Stunden.

Hans R. Ris, Rankstrasse 19, 8413 Neftenbach



Neu installierte Fotovoltaikanlage an der Rankstrasse 19. 53 Panels erzeugen auf einer Fläche von 86 m² maximal 16 kWp. Pro Jahr können rund 15000 kWh erzeugt werden, etwa das 4fache des Haushaltstromverbrauchs. Eine Batterie mit 4,6 kWh Speicherkapazität erweitert den Eigenversorgungsgrad. Mit den gegenwärtigen Rückspeisetarife kann die Anlage nicht in vernünftiger Zeit amortisiert werden.



Unser Zweckverband sorgt für ca. 10'100 Einwohner der Gemeinden Neftenbach, Pfungen und Dättlikon für professionelle Pflege und Betreuung zu Hause. Wir suchen junge, motivierte Talente für die Besetzung der Lehrstelle als

Fachfrau/-mann Gesundheit (FaGe) EFZ

Als Fachfrau/-mann Gesundheit pflegst, betreust und begleitest Du unsere Klienten im gewohnten Umfeld zu Hause. Mit Einfühlungsvermögen hilfst Du bei der Körperpflege, beim Aufstehen, beim An- und Ausziehen. Dabei führst Du medizinisch-technische Verrichtungen, wie Blutdruck messen, Verbandwechsel oder Medikamente verabreichen durch. Auch administrative und hauswirtschaftliche Aufgaben gehören zu Deinem abwechslungsreichen Berufsalltag. Du arbeitest bei uns in einer angenehmen Atmosphäre und wirst von erfahrenen Teammitgliedern begleitet und angeleitet.

Dein Profil:

- Abschluss Sek. A oder gute Sek. B
- Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Kontaktfreude und gute Beobachtungsgabe

- Gute körperliche und psychische Belastbarkeit
- Flexibilität
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten

Unser Angebot:

- Spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Fundierte Ausbildung im Bereich Pflege, Betreuung und Gesundheit
- Fremdpraktikum in einem Pflegeheim oder Spital
- Möglichkeit die Berufsmaturität zu erwerben
- Möglichkeit für weiterführende Berufsausbildung zur Pflegefachfrau/-mann HF

Nadja Gasser oder Karin Schlitner Tel. 052 315 12 12 geben Dir weitere Auskunft.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, Dich persönlich kennen zu lernen.

Deine Bewerbung sende bitte an folgende Adresse:

Zweckverband Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon
Dorfstrasse 20a, 8422 Pfungen

E-mail: berufsbildung@spitex-pfungen.ch



Kulturkommission Neftenbach



Sind Sie die oder der kreative Event Manager von morgen?

Die Kulturkommission Neftenbach sucht im Auftrag des Gemeinderates für das vakante Ressort «Veranstaltung» eine kreative Persönlichkeit.

Der Aufgabenbereich ist folgend umschrieben:

- **Organisation von kulturellen Anlässen**
- **Erstellt Verträge mit Künstler und betreut sie während ihres Aufenthaltes**
- **Vergabe von Veranstaltungen an Vereine**
- **Pflegt den Kontakt zu Organisationen welche kulturelle Veranstaltungen durchführen**

Der zeitliche Aufwand wird selbstverständlich nach den üblichen Ansätzen entschädigt!

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kulturkommission Neftenbach | Präsidium

Peter Hüsey | Wartgutstrasse 7a | 8413 Neftenbach | peter.huessy@bluewin.ch | 079 261 61 28



Waldstrassensanierung 2019

Auch in diesem Herbst wurden infolge eines periodischen Unterhalts verschiedene Strassenabschnitte innerhalb des Waldes instand gestellt. Damit sich die neue Verschleisschicht verfestigen kann, ist es wichtig, dass die Strassen während den nächsten Monaten nicht beansprucht / befahren werden. Darum bleiben verschiedene Strassenabschnitte im Waldgebiet Taggenberg (Althau, Taggenbergboden) und im Waldgebiet Berg (Stöcki, Waldeingang Ödenhof) bis auf weiteres für jeglichen Verkehr und Reiter gesperrt.

Als Fussgänger können Sie diese Strassenabschnitte selbstverständlich weiterhin benützen. Das Strassennetz in unseren Wäldern ist relativ dicht angelegt, somit können alle Reiter und Radfahrer über einen kleinen Umweg ebenfalls ans Ziel gelangen.

Wir danke für Ihr Verständnis und wünschen einen schönen Aufenthalt im Neftenbacher Wald.



Kranz- und Deckreisig

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung entgegen:

- mit beiliegendem Bestellschein, per Mail an info@forst-neftenbach.ch oder
- unter der Tel. 052 315 43 47

Wir bitten Sie, die Bestellungen bis zum 15. November 2019 an den Forstbetrieb Neftenbach abzugeben. Die Verteilung erfolgt anschliessend ab Mitte November.

Forstbetrieb Neftenbach, Teggenbergstrasse 11, 8413 Neftenbach



Bestellformular

Tannen-Reisig (bitte bis 15.11.2019 bestellen)	CHF / Bund	Total
_____ Bund Deckreisig (Weisstanne)	25.00	_____
_____ Bund Reisig zum Kranzen	26.00	_____
Name / Vorname: _____		
Strasse: _____		
Ort: _____		
Telefon-Nr.: _____		
Bemerkung: _____		
Unterschrift: _____		



Massive Borkenkäferschäden im Wald

Bestimmt haben Sie schon von den aktuellen Borkenkäferschäden im Wald gehört oder gelesen. Vielleicht sind Ihnen aber auch die vielen, dünnen Bäume in den umliegenden Wäldern aufgefallen.

Verantwortlich für diese massiven Schäden ist der Buchdrucker-Borkenkäfer. Der etwa fünf Millimeter grosse, dunkelbraune Käfer besiedelt praktisch ausschliesslich Fichten. Die Männchen werden von Duftstoffen der Bäume und von Lockstoffen (Pheromone) der Artgenossen angezogen. Nach dem Einbohren in die Rinde findet die Paarung statt. Anschliessend legt jedes Weibchen entlang eines Mutterganges seine Eier ab. Der nachfolgende Larvenfrass führt zusammen mit den Muttergängen zu einem charakteristischen Brutbild. Nach der Verpuppung bleiben die Jungkäfer für ihren Reifungsfrass noch eine Weile unter der Rinde, bevor sie ausfliegen und neue Brutmöglichkeiten suchen. Aus einer grossen, befallenen Fichte können nach dem Reifungsfrass mehrere zehntausend Borkenkäfer ausfliegen und weitere Bäume befallen.

Eine wirksame Bekämpfung ist einzig das rasche Fällen und Entfernen der befallenen Bäume aus dem Wald. Das Astmaterial kann liegen gelassen werden, da sich die Borkenkäfer in diesen nicht entwickeln können. Auch mit den Borkenkäferfallen, welche vor rund 30 Jahren hoch gelobt wurden, kann leider die Vermehrung und Ausbreitung nicht verhindert werden. Sie dienen hauptsächlich zur Überwachung der aktuellen Käfersituation.

In den Waldungen vom Forstrevier Weinland-Süd besteht seit 2014 ein zunehmendes Käferproblem. Obwohl die befallenen Bäume konsequent gefällt und das Holz aus dem Wald geschafft wurde, konnte eine Massenvermehrung in den letzten Jahren nicht verhindert werden. Die Schadholzmenge stieg von Jahr zu Jahr, gleichzeitig sank der Holzpreis kontinuierlich. Hauptgründe für diese stetig zunehmenden Schäden sind die heissen und trockenen Sommermonate der letzten Jahre.



Alleine in diesem Jahr sind bis Ende Juni rund 2'000 Festmeter Käferholz gefällt und aus dem Wald abtransportiert worden. Wir gingen davon aus, dass wir die starke Befallsituation in den Griff bekommen. Mitte Juli mussten wir leider feststellen, dass sich die Käfer explosionsartig weitervermehrt und ganze Waldbestände flächig befallen haben. Im Forstrevier Weinland-Süd gehen wir aktuell von einer Schadholzmenge von über 15'000 Festmeter Holz aus. Mit den stark betroffenen Waldeigentümern haben wir Kontakt aufgenommen und das weitere Vorgehen besprochen. Es ist leider Tatsache, dass zum derzeitigen Holzpreis meist keine kostendeckende Käferholzernte mehr möglich ist. Das bedeutet, dass die Waldeigentümer ihre befallenen Bäume defizitär «entsorgen» müssten. Ganz zu schweigen von den bevorstehenden Pflanz- und Pflegekosten um einen «klimafitteren» Wald zu erhalten.

Das ist der Hauptgrund, weshalb in vielen Wäldern die befallenen Bäume stehen bleiben. Zudem ist die Borkenkäferausbreitung in vielen Gebieten derart gross, dass die Bekämpfungsmassnahmen kaum Wirkung zeigen. Es muss leider mit einem grossen Ausfall der Fichte gerechnet werden.

Florian Tuchschnid & Martin Hinnen
Forstrevier Weinland-Süd





News aus der Jugendarbeit Neftbach

Rückblicke:
Graffiti -Event



Der Jugendtreff INpoint hat ein farbenfrohes Graffiti bekommen. Unter der fachmännischen Leitung von Christian Vontobel entstand an der Fassade ein neues Graffitikunstwerk. Die Jugendlichen und Kinder haben fleissig mitgeholfen und fast alle, die mitgearbeitet haben, haben eine lebensgrosse Scha-



blone von ihrer Silhouette gezeichnet und ausgeschnitten. Die Schablonen wurden danach in das Graffiti eingearbeitet. Alle durften ihre ersten Sprayversuche einbringen. Wir möchten uns bei allen aktiven Kindern und Jugendlichen herzlich für das Mitwirken bedanken.



Girls only Schokoladen giessen

Am letzten Girls only Mittwochnachmittag anfangs Oktober hatten wir 37 Mädchen der 5. und 6. Klasse zu Besuch. Alle wollten eine oder zwei Schokoladentafeln giessen. Wir waren für ein paar Stunden im Schokoladenparadies. Es duftete himmlisch. In Schichten wurde gearbeitet und dekoriert. Einige von den Schokoladentafeln schafften es nicht bis nach Hause, da sie kurz nach der Produktion bereits vernascht wurden.



Kerzenziehen 2019



Auch dieses Jahr laden wir Sie zu unserem jährlichen Kerzenziehen im Jugendtreff INpoint in Neftenbach ein. Wir haben auch dieses Jahr wieder viele freiwillige Helfende.

Alle 5. und 6. Klässler sowie die Jugendlichen der Sekstufe dürfen sich, falls Ihr Euch noch nicht angemeldet habt, gerne auch noch zum Helfen anmelden. Ihr könnt uns beim Schnitzen, kassieren, einpacken der Kerzen oder beim Kioskbetrieb unterstützen. Einsatzpläne könnt Ihr bei uns im Jugendtreff abholen.

Nach dem Kerzenziehen werden auch dieses Jahr alle Helferinnen und Helfer zu einem gemeinsamen Helferessen eingeladen.

Das Helferessen findet am Freitag 10. Januar 2020 von 18:00 Uhr - 21:00 Uhr im Jugendtreff INpoint statt

Öffnungszeiten im November

Mittwochnachmittag:

14:00 – 19:00 Uhr
Jugendtreff für Mittelstufe 5. u. 6. Klasse

Freitagabend:

19:00 – 23:00 Uhr Jugendtreff Sek-Stufe

Samstagabend:

19:00 – 23:00 Uhr Jugendtreff Sek-Stufe

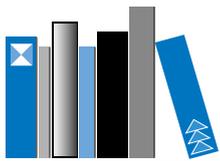
SPECIALS:

16.-30. November 2019 Kerzenziehen (in dieser Zeit ist der Jugendtreff für alle gemäss Flyer geöffnet).

Ab sofort hat der Jugendtreff eine Homepage mit allen aktuellen News:

www.jugendtreffneftenbach.ch

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber



Bibliothek Neftenbach

Buchstart:



Montag, 4. November 2019
Dienstag, 5. November 2019
Montag, 2. Dezember 2019
Dienstag, 3. Dezember 2019

jeweils 10:00 - 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Kinder von 2 – 4 Jahren in Begleitung von Erwachsenen.

Gschichtezyt:



Mittwoch, 6. November 2019
Mittwoch, 20. November 2019
Mittwoch, 4. Dezember 2019*

jeweils 16:30 - 17:00 Uhr
für Kinder von 4 - 7 Jahren

*mit Öffnung des Adventsfensters

Basteltage Adventsfenster:



Montag – Mittwoch,
11. - 13. November 2019
15:00 - 19:00 Uhr

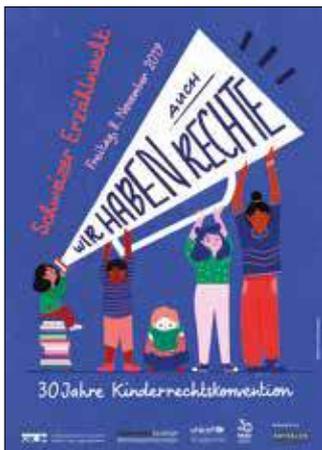
Liebe Kinder
Wir dekorieren gemeinsam Fensterbilder mit Drachenpapier, welche für das Adventsfenster am 4. Dezember 2019 der Bibliothek verwendet werden. (Im Januar dürfen diese dann natürlich heim genommen werden.)

Das verzauberte Buch:



100 „verzauberte Bücher“ warten vom 1. bis 23. Dezember darauf, unsere Kunden durch die Adventszeit zu begleiten. Zu jedem „verzauberten Buch“ gibt es eine kleine Überraschung.

Wer findet ein „verzaubertes Buch“?



Erzählnacht:

Freitag, 8. November 2019
19:00 - 21:00 Uhr
für Kinder von 4 – 7 Jahren

Wir erzählen mit dem Bilderbuchkino abwechselnd folgende Geschichten:

19:00 - 19:20 Uhr	Bauer Beck im Versteck
19:30 - 19:50 Uhr	Das wasserscheue Krokodil
20:00 - 20:20 Uhr	Bauer Beck im Versteck
20:30 - 20:50 Uhr	Das wasserscheue Krokodil

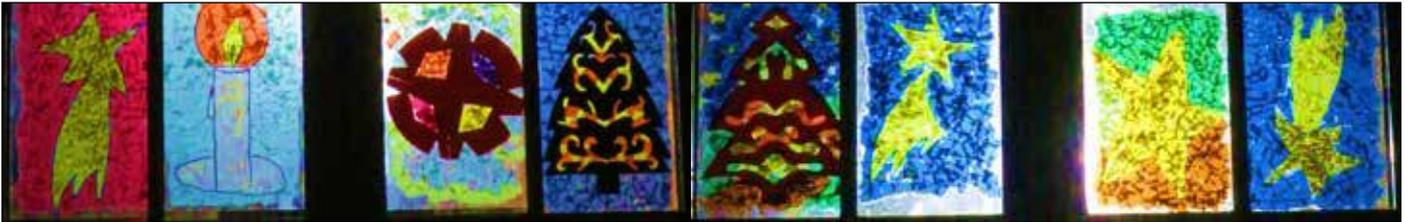
Weitere Informationen:

Aufgrund einer internen Veranstaltung schliesst die Bibliothek **am Freitag, 22. November 2019** ausnahmsweise bereits **um 18:00 Uhr!**

Alle Veranstaltungen ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek.

Für die Bibliothek
Dagmar Kolb



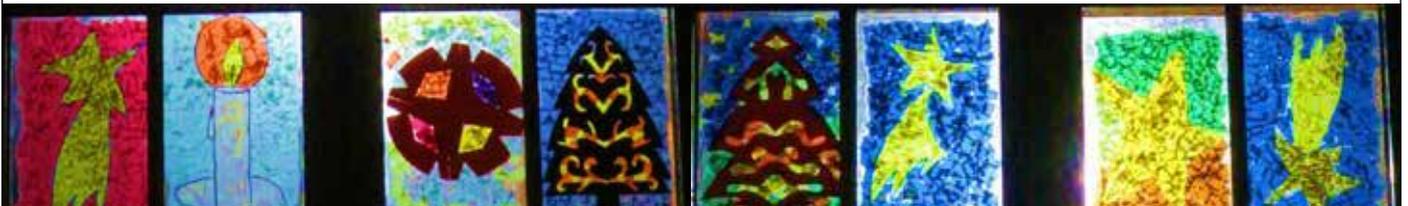
Basteltage in der Bibliothek Neftenbach

Montag – Mittwoch, 11. – 13. November 2019 15 – 19 Uhr

Liebe Kinder:

Wir erstellen gemeinsam Fensterbilder mit Drachepapierschnipsel, welche für das Adventsfenster der Bibliothek verwendet werden.

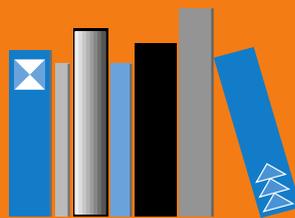
(Im Januar dürfen diese dann natürlich heim genommen werden.)



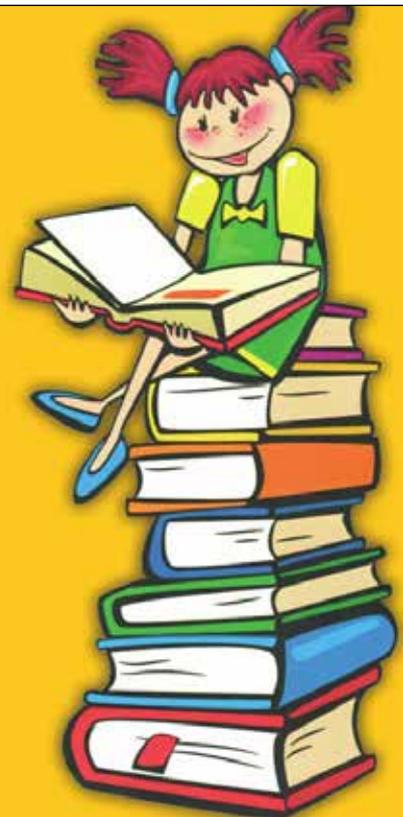
Geschichten
und Kamishibais
für Kinder
von 4 - 7 Jahren

jeweils Mittwoch
16.30 - 17.00 Uhr

TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK



Bibliothek Neftenbach



GSCICHTEZYT

23. Oktober 2019
6. November 2019
20. November 2019
4. Dezember 2019
18. Dezember 2019
15. Januar 2020

29. Januar 2020
26. Februar 2020
11. März 2020
25. März 2020
8. April 2020



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 3. November

9:30 Uhr, Reformations-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Barbara von Arburg und dem Musikverein Neftenbach unter der Leitung von Brigitte Büchi

Sonntag, 11. November

19:15 Uhr, Einsingen der Taizélieder mit Ling Wei-Lin
20:00 Uhr, ökum. Taizé-Abend-Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich

Sonntag, 17. November

9:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg und Hisako Kikuchi, Orgel und Flügel

Sonntag, 24. November

9:30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Andreas Goerlich; Miho Donath, Orgel/Flügel und Lehel Donath, Cello

Kolibri und Domino

Samstag, 9. November

Samstag, 23. November,

jeweils 9:30 bis 11:30 Uhr,

Singprobe fürs Krippenspiel im Chileträff

Jugendgottesdienst

Dienstag, 29. Oktober,

18:30 Uhr, in der Kirche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-neftenbach.ch

Angebote im ref. Chileträff

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 7. November

11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.

Tel. 052 315 45 88 (die Combox wird abgehört)

Natel: 077 417 80 74

Traktanden der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 27. November 2019

Die Kirchenpflege hat folgende Traktanden festgelegt:

1. Voranschlag 2020 mit einem Steuerfuss von 9 % (wie bisher)
2. Neuwahlen von 2 Pfarrpersonen; Bericht und Vorschläge der Pfarwahlkommission zu Händen der Kirchgemeindeversammlung / Anordnung der Urnenwahl vom 9. Februar 2020
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Kirchgemeindeversammlung findet NACH der Versammlung der politischen Gemeinde statt.

Es werden keine Weisungsbroschüren in die Haushalte versandt. Bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch) können einzelne Weisungsbroschüren bestellt und/oder abonniert werden. Die Weisung ist auf der Homepage www.neftenbach.ch veröffentlicht. Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Wir freuen uns darauf, Sie an der Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 27. November begrüßen zu dürfen.

Peter Schmid, Präsident Kirchenpflege

Spielnachmittage

Donnerstag, 7. November, 14:00 Uhr

Donnerstag, 21. November, 14:00 Uhr

jeweils im Chileträff
mit Lydia Kükenbrink und Helferteam



Herbstaktion 2019

Kennen Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie?



Angebot gültig bis 30. November 2019 (hedonische Bewertung)



Roman Steiger Immobilienbewerter mit CAS RE/MAX Winterthur 079 810 63 72 / roman.steiger@remax.ch www.remax-winterthur.ch

RE/MAX Winterthur

WEIHNACHTS-AUSSTELLUNG

Sa/So. 2.+3. Nov. 10.00 – 17.00 Uhr
Sa.So. 9.+ 10. Nov. 10.00 - 17.00 Uhr
Do./Fr. 7. + 8. Nov. 13.00 – 17.00 Uhr

Herzlich willkommen zu unserer Weihnachtsausstellung. Wir zeigen Ihnen sandgestrahltes und gefustes Glas, Keramikfiguren, und gelüsteres Porzellan. Neben Puppen und Bären zeigen wir neu auch selbstmodellierte Figuren und Sterne. In liebevoller Handarbeit wird fast alles in unserem Atelier hergestellt. Deshalb finden Sie bei uns das ganze Jahr exklusive Geschenke in grosser Auswahl.

Zudem bieten wir in unserem Atelier verschiedene Kurse für Kinder und Erwachsene zu günstigen Preisen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Atelier für Kunsthandwerk

Annemarie Hartmann, Brigitte Müller und Team
Seuzachstrasse 85, 8412 Riet (Neftenbach)



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS

Jetzt aktuell: Grippeimpfung

Mo-Fr: 8-12, 13-18 Uhr
ohne Voranmeldung

Samstags
nur mit Voranmeldung

Kosten
CHF 20.- + Impfstoff CHF 18.85



Weitere Informationen zur Grippeimpfung:
www.impfengegengrippe.ch

www.medzentrum.ch

Riedackerstrasse 5 beim Bahnhof Pfungen
apotheke@medzentrum.ch | Tel. 052 305 03 50
praxis@medzentrum.ch | Tel. 052 305 03 55



tema Auszugstisch, grand lui Stuhl

wirz ^{natürlich} wohnen
WOHNIDEEN AUS MASSIVHOLZ

Wirz Wohnen AG • Karl Bügler Strasse 3 • 8413 Neftenbach
Telefon 052 3152751 • info@wirzwohnen.ch • www.wirzwohnen.ch



**Röm.-kath. Pfarrei
St. Pirminius**

Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

- Fr 25.10. 20:00 Gospelchor-Konzert,
kath. Kirche Pfungen
- Sa 26.10. 10-16 Handwärker Märt, Pfarreizentrum
Chämi, Neftenbach
- Sa 26.10. 18:00 Hl. Messe MCLI,
kath. Kirche Pfungen
- Fr 01.11. 19:00 Hl. Messe zu Allerheiligen
- Sa 02.11. 15:00 Andacht zu Allerseelen auf
dem Friedhof in Flaach
19:00 Allerseelen-Messe mit Verlesung der
Verstorbenen, kath. Kirche Pfungen
- Do 07.11. 15:30 konfessionsunabhängiger Treff Kids-
Blitz-Musik, Pfarrhaus Pfungen
- Sa 09.11. 17:30 Patrozinium-Messe Hl Pirminius
gemeinsam mit MCLI. Im Anschluss
Martinsumzug. Abschliessend wird
ein kleiner Imbiss offeriert
- Fr 15.11. 19:00 Benefiz-BINGO zugunsten Projekt
Waisenhausbau des Vereins House of
Hope - Akatta, Nigeria
- Sa 16.11. 18:00 Hl. Messe, ref. Kirche in Henggart
- So 17.11. 10:00 Hl. Messe, im Anschluss Kirchge-
meindeversammlung
- Do 21.11. 15:30 konfessionsunabhängiger Treff Kids-
Blitz-Musik, Pfarrhaus Pfungen
- Sa 23.11. 09:00 Adventskranzbinden
18:00 Hl. Messe, Pfarreizentrum Chämi,
Neftenbach, Verkauf Adventsgestecke
- So 24.11. 10:00 Hl. Messe, Verkauf Adventsgestecke
12:30 Igbo-African-Mass, Kirche Pfungen
- Di 26.11. 14:00 Offener Treff: ökumenisch, kath. Pfarr-
amt Pfungen; Adventskranzbinden
- Fr 29.11. 20:00 Kinozeit, kath. Pfarramt Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

- Samstag: 18:00 Pfarreizentrum Chämi Neftenbach
oder ref. Kirche Henggart
- Sonntag: 10:00 kath. Kirche Pfungen
- Dienstag: 8:30 kath. Kirche Pfungen
- Mittwoch: 19:00 kath. Kirche Pfungen
- Freitag: 8:30 kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit
Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen unter:
www.pirminius.ch



KidsBlitz-Musik

Der konfessionsunabhängige Treff für Kleinkinder findet am
Donnerstag 7. und 21. November von **15:30-17:30 Uhr**
im Kath. Pfarrhaus statt.

Natascha Albash



**Benefizveranstaltung BINGO
Freitag, 15. November 2019, 9:00 Uhr**

Wann haben Sie das letzte Mal BINGO resp. LOTTO gespielt?

Dann kommen Sie ins Pfarrhaus, Dorfstr. 4 in 8422 Pfungen
und unterstützen Sie mit Ihrem Spiel das Projekt des Vereins
House of Hope – Akatta mit dem Weiterbau des Waisenhauses.

Lottokarten können Sie für CHF 10.- / Karte beziehen. Für
die/der GewinnerInnen gibt es am Gabentisch tolle Preise
zum Mitnehmen.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand!

Im Namen des Vorstandes, Franziska Bosshard
www.houseofhope-akatta.ch



Offener Treff

Am 26. November laden wir sie um 14:00 Uhr ins kath. Pfarr-
haus, Dorfstrasse 4 nach Pfungen ein.

Kommen Sie und gestalten Sie Ihren eigenen Adventskranz!
Kerzen wie auch Deko-Material stehen ihnen zur Verfügung.
Anmeldung an uns bis 22. November! Es sind alle herzlich
eingeladen unsere kurzweiligen Nachmittage mit uns zu ver-
bringen – auch neue „Gesichter“ sind sehr willkommen.

Wenn sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden sie sich
bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bieri



Kinozeit in der Kirche

Am letzten Kinoabend in diesem Jahr möchten wir uns auf die Adventszeit einstimmen. Wir zeigen am 29. November um 20:00 Uhr den animierten Weihnachtsfilm

Der Polarexpress

mit Oscar-Preisträger Tom Hanks. Es taucht ein Schaffner auf, welcher ihn einlädt, ihn gemeinsam mit vielen anderen Kindern bei der Reise zum Nordpol – und somit zum Zuhause des Weihnachtsmannes – zu begleiten.

Für Getränke und Knabberereien ist gesorgt. Es sind ALLE herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
"mehr Präsenz"



Adventsfenster

Zum vierten Mal macht unsere Pfarrei – sei es in Pfulgungen wie auch in Neftenbach beim Riesen-Adventskalender mit.

Mit viel Liebe werden die Adventsfenster gestaltet. Wir laden Sie herzlich ein, die Fenster bei einem weihnachtlichen Spaziergang zu besuchen. Eine gute Gelegenheit sich zu treffen oder neu kennen zu lernen. Wir offerieren Ihnen köstlichen Glühwein und weihnachtliche Knabberereien.

In Neftenbach öffnen wir das Fenster an der Breitestr. 10 am 6. Dezember 2019 um 17:00 Uhr. Der Samichlaus darf natürlich nicht fehlen. In Pfulgungen wird das Fenster an der Dorfstr. 4 am 13. Dezember 2019 um 18:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vilma Zariello
"mehr Präsenz"

**Herzliche
Einladung**

**Familienangebot
St. Pirminius
2019**

Datum	Zeit	Anlass	Ort
Donnerstag, 24.10.	15:30	KidsBlitzMusik	Pfarrhaus
Sonntag, 03.11.	10:00	Kinderliturgie	Kirche
Mittwoch, 06.11.	10:00	Fiire mit de Chliine	Pfarrhaus
Donnerstag, 07.11.	15:30	KidsBlitzMusik	Pfarrhaus
Samstag, 09.11.	17:30	Martinsumzug und Pirminiusfest	Kirche
Samstag, 16.11.	15:00-17:00	Spielenachmittag für Gross und Klein	Pfarrhaus
Donnerstag, 21.11.	15:30	KidsBlitzMusik	Pfarrhaus
Sonntag, 01.12.	10:00	Samichlaus Aussendung	Kirche
Mittwoch, 04.12.	06:00	Rorate Gottesdienst für Primarschüler	Kirche
Mittwoch, 04.12.	10:00	Fiire mit de Chliine	Pfarrhaus
Donnerstag, 05.12.	15:30	KidsBlitzMusik	Pfarrhaus
Freitag, 06.12.	17:00	Adventsfenster im Chämi	Chämi
Sonntag, 08.12.	10:00	Kinderliturgie	Kirche
Mittwoch, 11.12.	06:00	Rorate für Oberstufe und Firmanden	Kirche
Freitag, 13.12.	18:00	Adventsfenster	Pfarrhaus
Sonntag, 15.12.	10:00	Gottesdienst mit dem Friedenslicht aus Bethlehem	Kirche
Donnerstag, 19.12.	15:30	KidsBlitzMusik	Pfarrhaus
Dienstag, 24.12.		Kinderkrippenspiel mit Familienwortgottesdienst	Kirche

Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
- Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmereinrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh
 schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
 8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch



Herzliche Einladung

Sonntag 3. November um 10:00 Uhr Gottesdienst

«Gebet – Vater unser” / Predigt: Wilf Gasser

Sonntag 10. November um 10:00 Uhr Gottesdienst

«Gebet – Vater unser” / Predigt: Lars Müller

Sonntag 17. November um 10:00 Uhr: Gottesdienst

«Gebet – Vater unser” / Predigt: Wilf Gasser

Sonntag 24. November um 10:00 Uhr Gottesdienst

«Gebet – Vater unser” / Predigt: Markus Mosimann

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Während jedem Gottesdienst werden die Kinder bis zur 5. Klasse betreut:

Chinderhüeti:

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden während des Gottesdienstes in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff:

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 9:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:

Dreimal im Monat findet ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager während dem Gottesdienst statt.

Teens:

Freitag, 8. November 19:30 Uhr

Freitag, 22. November 19:30 Uhr

Jugend:

Freitag, 15. November 19:30 Uhr

Mittwoch, 27. November 19:00 Uhr



Ausblick:

Kinderwoche: 20. - 24. April 2020

Weitere Infos folgen.

Aktuelle Informationen auf:

www.mosaik-kirche.ch

Ferienwoche 60+ im Südtirol

Fast 50 Personen aus der Mosaik-Kirche und Teilnehmern aus andern Kirchen verbrachten im September eine Ferienwoche im Südtirol in der Nähe von Meran.

Markus Mosimann, der busfahrende Pastor der Mosaik-Kirche, musste die geplante Route über den Flüela und Ofenpass ändern, da die Pässe wegen Schneefall geschlossen waren. So ging die Fahrt über den Reschenpass, der uns auch mit 2° Celsius und Schnee begrüßte. Die Fahrt ging weiter durch das Vinschgau, das aufgrund des milden Klimas für den Anbau von Obstkulturen und Reben geeignet ist.

Zwischen der An- und Abreise lagen 5 sehr schöne und erlebnisreiche Tage, die gefüllt waren mit verschiedenen Ausflügen und Aktivitäten bis hin zum Fitnessprogramm für die ganz sportlichen Teilnehmer. Ja, Fitness wurde grossgeschrieben. Da war zum Beispiel die Nordic Walking Gruppe, die jeden Morgen schon vor dem Frühstück eine Runde drehte. Für einige war es das Sportprogramm auf dem Trampolin und für andere ausgiebige Spaziergänge oder Wanderungen in der Natur. Auch eine rassige Velotour durch die Apfelplantagen des Vinschgaus war dabei. Durch die täglichen Andachten und das gemeinsame Singen war auch für die geistige Fitness gesorgt.

Zu den Highlights gehört sicher der Busausflug in die Dolomiten, der von Pierino, einem Schweizer der seit 30 Jahren im Südtirol lebt, begleitet wurde. Dabei erfuhren wir, wie die Reformation in der Provinz Südtirol /Trentino die Hutterer hervorbrachte, die durch ihren Glauben um ihr Leben fürchten mussten und deswegen flüchteten. Dieses schwierige Erbe prägt die katholische Kirche bis zum heutigen Tag.

Etwas sehr Schönes passiert einfach, wenn man mit einer Gruppe in die Ferien geht: Die Einsamkeit hat keinen Platz. An den Tischen beim Essen, beim Singen und Musizieren, beim Wandern oder Velo fahren, überall wurde die Gemeinschaft gepflegt. Was uns dabei verbindet ist der Glaube, der auch ausserhalb der kirchlichen Mauern gelebt werden kann.

Markus Mosimann






Aktion Weihnachtspäckli

Samstag, 2. November 2019 von 9 - 12 Uhr
Abgabe von leeren Kartonschachteln auf dem
Gemeindehausplatz Neftenbach

Samstag, 9. November 2019 von 10 - 12 Uhr
Abgabe der Weihnachtspäckli in der Mosaik-Kirche Neftenbach,
Alte Schaffhausenstrasse 14

www.weihnachtspackli.ch | [aktionweihnachtspackli](https://www.facebook.com/aktionweihnachtspackli) | AVC | FR | Christliche Organisation | HMK | licht im Osten



Packliste

«Es berührt mich, dass ihr von so weit weg an uns denkt und uns beschenkt.»

Päckli für Kinder

- Schokolade
- Biskuits
- Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift
- Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2-3 Spielzeuge wie Puzzie, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto etc.
- Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Päckli für Erwachsene

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren
- Schokolade
- Biskuits
- Kaffee (gemahlen od. instant)
- Tee
- Zahnpasta
- Zahnbürste (in Originalverpackung)
- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Evtl. Ansichtskarten, Kerzen, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Päckli für Kinder

Die Spielsachen sollen sowohl Mädchen als auch Knaben im Alter von 4 bis 16 Jahren Freude bereiten.

Päckli für Erwachsene

Die Päckli dürfen kein Fleisch, keine Medikamente, keine angebrachten Packungen und keine Waren mit abgelaufenem Verfalldatum enthalten.

Haltbarkeit

Die Lebensmittel müssen sechs Monate über die Sammelaktion hinaus haltbar sein.

Verpacken und bringen

Verwenden Sie eine stabile Kartonschachtel und packen Sie diese in Geschenkpapier ein.

Bezeichnen Sie Ihr Päckli mit der Etikette «Kind» oder «Erwachsen» (beim Hilfswerk bestellen).

Bringen Sie Ihr Päckli zu einer der Sammelstellen (Übersicht auf www.weihnachtspackli.ch) oder senden Sie es per Post an ein Hilfswerk (Adressen auf der Rückseite).

Bitte packen Sie alle aufgelisteten Produkte in die Päckli! Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll und können einfach und gerecht verteilt werden.



Gewerbe in Neftenbach 1969 – 2019



Wir sind sehr stolz und es macht uns grosse Freude, seit 1969 Dienstleistungen und Produkte in den verschiedenen Bereichen von Elektroinstallationen anbieten zu dürfen.

Bei unserer treuen Kundschaft in und um Neftenbach bedanken wir uns im aktuellen Jubiläumsjahr 2019 einmalig mit Gutscheinen über 50 geschenkte Minuten unserer Arbeitszeit bei Aufträgen ab zwei Stunden. Mit unseren Mitarbeitern unternahmen wir als Anerkennung einen Überraschungsausflug der besonderen Art. So blieben am Freitag, 30. August 2019, die Türen der ZWIWO AG Elektroanlagen in Neftenbach für einmal geschlossen.



Die Belegschaft traf sich am Morgen am Hauptbahnhof Winterthur und bestieg pünktlich den Reise Car. Bereits in Fehraltorf hatte der Chauffeur den Auftrag, uns für einen fantastischen Brunch im Beck Steiner auszuladen. Frisch gestärkt ging die Fahrt dann weiter ins Goldinger Tal. An der Talstation der Sesselbahn Atzmännig schauten grosse Augen auf 23 zurechtgemachte Töffli. Wie zu alten Zeiten düsten wir in Gruppen los. Am Berg heulten die Zweitaktmotoren um die Wette. Und bei den abwechslungsreichen Geschicklichkeitsspielen auf der Gold-Trophy-Rundfahrt waren Zielgenauigkeit, Geduld und Glück gefragt. Unsere Batterien luden wir danach bei einem exquisiten Apéro im Gasthof Rössli in Goldingen wieder auf.



Frisch gestärkt bestiegen wir dann den Reise Car für die Weiterfahrt nach Waldegg hoch zum Erlebnis-Höhenrestaurant Schnuggebock. Im «Tintelompe» sind wir innert Kürze zu Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse als Rösli, Fritzli, Babette, Walterli etc. geworden.



Wie zu Zeiten unserer Grosseltern in den Dreissigerjahren unterrichtete uns der erfahrene Lehrer Fritz Habersack nach strengen Regeln im Benehmen, im Schreiben mit Federhalter, in der Geografiestunde, im Singen und auf der Schulreise. Während der Schulpausen genossen wir ein köstliches 4-Gang-Menue. Kugelrund, zufrieden und glücklich kamen wir gegen Mitternacht wieder sicher in Winterthur an.

Liebe Kundschaft, herzlichen Dank, dass Sie uns die Treue halten. Nur mit Ihnen kann unser lokales Gewerbe in Neftenbach bestehen.

Monika Wolfensberger

Zu vermieten

Abschliessbare Garagenbox in Tiefgarage an der Schulstrasse 156, per sofort für CHF 120.-/ Monat zu vermieten.

Auskunft unter:
Tel. 079 787 80 63
s.bietenhader@gmx.ch

Zu vermieten

Tiefgaragenparkplatz zwischen Saffhausenstrasse 1 und Wartgutstrasse 6 für CHF 125.- / Monat.

Kontakt:
Rosmarie Kramer
Tel. 079 288 75 33
info@papeteriekramer.ch



Adventsfenster 2019



Einige Fenster sind schon vergeben, besten Dank für die prompten Zusagen. Nun gilt es für die restlichen Daten „Schausteller“ zu finden.

Sonntag, 1. Dezember	Montag, 16. Dezember
Montag, 2. Dezember	Dienstag, 17. Dezember
Dienstag, 3. Dezember	Mittwoch, 18. Dezember
Donnerstag, 12. Dezember	Freitag, 20. Dezember
Samstag, 14. Dezember	Samstag, 21. Dezember
Sonntag, 15. Dezember	Montag, 23. Dezember

Nun hoffe ich, dass sich für die oben aufgeführten Daten auch noch Personen, Familien oder Geschäfte melden, damit an jedem Tag vom 1. Dezember 2019 bis zum 6. Januar 2020 von 17:00 bis 22:00 Uhr ein neues Adventsfenster erstrahlt.

Wer ein Fenster gestalten möchte, kann sich gerne bis spätestens 12. November am besten mit zwei bis drei Wunschdaten bei mir melden.

Unter www.neftenbacheradventsfenster.jimdo.com können Sie sich von den letztjährigen Fenstern inspirieren lassen und sich dort auch gleich anmelden (kua@active.ch). Bei Fragen einfach melden.

Herzlichen Dank an alle, die mitmachen!

Anita Iten
Tel. 079 420 73 37



Einfach erfahren

Wir sind seit 1851 im Bankgeschäft und stehen Ihnen zuverlässig zur Seite.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten



Indoor Masters 2020

Vom 10.-12. und 17.-19. Januar 2020 findet das traditionelle FCN Indoor Masters im Ebni statt.

Alle Informationen dazu findet ihr unter www.fcneftenbach.ch.

FC NEFTENBACH
**INDOOR
 MASTERS**

**10-12
 17-19 JAN 20**
www.fcneftenbach.ch | Sporthalle Ebni Neftenbach

Save the Date

Im Rahmen des Aktiv-Masters am Freitag Abend 17. Januar 2020 präsentiert der FCN zusammen mit der Muhbar zum ersten Mal die Olé Olé Bar in der coolen Rondell-Bar auf dem Pausenplatz des Schulhaus Ebni (siehe Flyer). Kommt vorbei und feiert mit uns !

OLÉ OLÉ BAR
 by **muhbar.ch**

17.01.20 | 19:00 - 04:00 Uhr
 Ebni, Neftenbach

EIS HÄMMER
 NA IMMER
 GNO!

FCN UND MUHBAR
 PRÄSENTIEREN
 ZUM ERSTEN MAL:

MIT DJ'S!



FCN Heimspiele im November

1. Mannschaft

So 03. November 11:00 Uhr FC Niederweningen 1

2. Mannschaft

So 03. November 11:00 Uhr FC Oberwinterthur

Frauen

So 03. November 13:00 Uhr FC Pfäffikon 1

So 10. November 13:15 Uhr FC Glattfelden 1

Danach verabschieden wir uns in die Winterpause. Kommt nochmals vorbei und unterstützt die FCN Mannschaften auf dem Weg zum Sieg!

Weitere Spieltermine und die gesamten Spielpläne aller Mannschaften unter www.fcneftenbach.ch. Folgt uns auf Facebook (FC Neftenbach) und Instagram (fcneftenbach).

Sam Graber

Klangmassage Marion Paratte

Bahnhofplatz 14, 8400 Winterthur
Termine nach Vereinbarung



076 / 490 03 82



RESTAURANT
REBE
G M B H

MITTELDORFWEG 3
8413 NEFTENBACH
TEL. 052 315 64 04
WWW.REBE.CH
INFO@REBE.CH

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Freitag	11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 23.30 Uhr
Samstag	18.00 - 23.30 Uhr
Sonntag	11.30 - 22.00 Uhr
Sonntag, Juni / Juli / August	17.00 - 22.00 Uhr

KÜCHE GEÖFFNET

Mo	11.30 - 13.30 Uhr 18.00 - 21.00 Uhr
Di - Fr	11.30 - 13.30 Uhr 18.00 - 22.00 Uhr
Sa	18.00 - 22.00 Uhr
So	11.30 - 21.00 Uhr
So, Juni / Juli / August	17.00 - 21.00 Uhr

**HABEN SIE IHRE
BETRIEBSFEIER SCHON
ORGANISIERT?**

Bankett Pauschalmenü ab 10 Personen zum
Pauschalpreis von Fr. 48.50 p.P.
Menü muss 24 Stunden vorher reserviert werden.

- ☆ Gemischter Salat mit Haussauce ☆
- ☆ Schweins Cordon bleu gefüllt mit Schinken und Fontal Käse ☆
- ☆ Pommes frites ☆
- ☆ Pfannkuchen gefüllt mit lauwarmen Beeren und Vanilleglacé ☆
- ☆ Inkl. 1,5 dl Rotwein p.P (Rioja Baron de Ley Reserva) ☆
- ☆ Inkl. Mineralwasser à discretion ☆
- ☆ Inkl. Kaffee/Espresso à discretion ☆








HCN on Fire!

Zweimal im Jahr veranstaltet der Handballclub Neftenbach einen Spieltag. Ziel ist es Familie, Freunde den Verein und alle anderen Handballbegeisterten in der "Zitrone" im Ebni zusammen zu bringen und ein Handball-Feuer zu entfachen.

Es spielen jeweils alle Mannschaften von den ganz Kleinen bis zur 1. Mannschaft, soweit es die Spielplanung des Verbandes zulässt.

**HCN Saturday – 16. November 2019
Heimspieltag des Handballclubs Neftenbach
über alle Altersstufen**

Für alle Handballfans ein Pflichttermin. Sie haben keine Ahnung von Handball? Macht nichts! Handball ist auch für unerfahrene Zuschauer eine attraktive Sportart – die Angriffe sind schnell, es fallen viele Tore und es geht hart zur Sache, wobei die Fairness nie auf der Strecke bleibt. Zudem lässt sich bestimmt das ein oder andere bekannte Gesicht für einen Schwatz ausmachen. Neben dem Spielfeld schwingt das Team von il volo die Pizzaschaufel für das leibliche Wohl. Am Kiosk und an der Bar vom Unterstützer-Club99 gibt es kleine Snacks, Caipirinhas und Cüpli für einen geselligen Tag.

Spielplan

11:30	F-U14	SG Wyland Nefti-Afi	SG Yellow / Seen Tigres
13:00	M-U17	HC Andelfingen	SG Züri Unterland
14:30	Frauen	HC Neftenbach	Grün-Weiss Effretikon
16:00	M-U17	HC Neftenbach	SG Rhyfall Munot
18:00	Männer 2. Liga	HC Neftenbach 1	HC Goldach-Rorschach
19:30	Männer 3. Liga	HC Neftenbach 2	Kadetten Youngsters

Mara Maurhofer





Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Reilstab

Bäder vom feinsten

Aspstrasse 8
052 335 26 70

8472 Seuzach
rellstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.






Herzliche Einladung zur traditionellen Weihnachtsausstellung

vom 22. bis 24. November 2019
Eröffnungsapéro 22.11. ab 17.00 Uhr



Kreativ - und ganz in Ihrer Nähe

Zürichstrasse 37, 8413 Neftenbach, info@blumen-ball.ch
www.blumen-ball.ch, Tel. 079 243 85 03 und Tel. 052 315 37 38

Herzliche Einladung zum Weihnachts-Zauber

Besuchen Sie unsere Weihnachts-Ausstellung mit Adventskränzen,
Gestecken, Kerzen, weihnächtlichen Sträussen und vielem mehr.

- Freitag, 22.11.2019** gemütlicher Eröffnungs-Apéro ab 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr.
Um 18.00 Uhr werden die Lichter am grossen Weihnachtsbaum angezündet.
dazu Musikalisches... weihnächtliche Musik mit der Cellistin Romana Kaiser
...und Kulinarisches: Kürbissuppe vom Gasthaus zum Löwen, Glühwein und unsere feinen hausgemachten Weihnachtsguetzli...
- Samstag, 23.11.2019** Für Gross und Klein von 08.00 bis 17.00 Uhr: Cervelats und Bratwürste zum Selbstkostenpreis, Glühwein und feine hausgemachte Weihnachtsguetzli...
von 11.00 - 15.00 h Im Winterwald warten Samichlaus und Schmutzli auf alle kleinen Besucher.
Zur gleichen Zeit für alle Geniesser: Degustation ausgelesener Tröpfel-Produkte – das ist 100% Trinkgenuss ohne Alkohol.
- Sonntag, 24.11.2019** 10.00 bis 17.00 h: Cervelats und Bratwürste zum Selbstkostenpreis, Glühwein und unsere hausgemachten Weihnachtsguetzli....



Kreativ - und ganz in Ihrer Nähe

Zürichstrasse 37
8413 Neftenbach
info@blumen-ball.ch
www.blumen-ball.ch
Tel. 052 315 37 38



Es läuft – mit Vollgas unterwegs für eine grossartige RMS 2020

Unser Turnfest rückt näher und es gibt noch viel zu tun! Die bevorstehenden Monate werden intensiv und streng für das gesamte OK. Hier ein kurzer Einblick, was unser Organisationskomitee aktuell beschäftigt.

Anmeldungen laufen

Seit ein paar Tagen ist das Anmeldeportal für die RMS 2020 offen, schon jetzt haben sich über 55 Vereine angemeldet. Und es folgen noch mehr! Wir erwarten ca. 3'000 Turnende, welche am Wochenende vom 6. und 7. Juni 2020 ihr Können in verschiedenen Gruppenwettkämpfen zeigen und so um den Titel Regionalmeister kämpfen.

Food-Angebot wird zusammengestellt

Unser Gastro-Team unter der Leitung von Marco Hug hat bereits zwei Working-Days inkl. Degustationen hinter sich. Es wurde debattiert, wie das Food-Angebot aussehen soll, welche Zutaten genutzt werden und wie das Ganze präsentiert wird. Auch die Getränke wurden sorgfältig ausgewählt und degustiert. Natürlich kommt an solchen Workshops auch der Spass nicht zu kurz.



9'000 Helferstunden müssen gefüllt werden



Ein Turnfest wie diese Regionalmeisterschaften braucht neben dem OK eine grosse Schar fleissiger Helferinnen und Helfer. Anfang November startet das Ressort Personal unter der Leitung von

Bettina Vontobel mit der Helfersuche. Ob Würste braten am Grill oder Bier zapfen im Biergarten, die Schichten sind vielseitig. Besonders in der Aufbauphase ab Mitte Mai suchen wir auch tagsüber unter der Woche motivierte Personen, die beim Aufbau mit anpacken. Möchten Sie uns unterstützen? Dann melden Sie sich direkt auf www.rms2020.ch an – wir freuen uns über Einzelpersonen wie auch ganze Vereine.

Sie sehen, es läuft einiges bei uns im OK. Für einen detaillierteren Einblick schauen Sie doch auf unserer Homepage www.rms2020.ch vorbei oder folgen Sie uns auf Social Media (Facebook und Instagram).

Claudia Jenni

Eishockeyspieler gesucht

Wir, die Zehndrai Chnebler, sind eine Amateur-Eishockeymannschaft mit Spielern aus den Gemeinden Dättlikon, Neftenbach und Pfungen. Unsere rund zehn bis zwölf Spiele pro Saison bestreiten wir jeweils an Wochenenden zwischen September und März zu einer Randzeit. Dabei treffen wir auf andere Hobby-Teams aus der Region.



Unser Team besteht aus leidenschaftlichen Eishockeyexperten (und solche die es werden wollen), die Freude am Eishockeysport haben und den sozialen Austausch pflegen wollen.

Trainingszeiten sucht man vergeblich: Bei uns finden nur Spiele statt. Es sei denn, die gegnerische Mannschaft kann kurzfristig nicht antreten.

Da unsere Auswechselbank oftmals mit hochkarätigen Lücken bestückt ist, suchen wir neue Teamkollegen, welche unser Interesse für den Sport teilen. Wir freuen uns über eine Nachricht von Dir, wenn du dich in den folgenden Punkten wiedererkennst:

- Du bist Eishockey interessiert.
- Fairplay ist dir wichtig.
- Du möchtest dich sportlich betätigen.
- Du bist der Meinung, dass in dir ein verborgener Hockeygott schlummert.
- Du möchtest dich nicht unbedingt in einem Verein verpflichten.
- Du möchtest nicht jedes Wochenende mit Eishockey verplanen.
- Du möchtest neue Leute kennen lernen.

Keine Angst, unser sportliches Niveau ist ziemlich überschaubar und nicht vergleichbar mit dem, was man aus dem Fernsehen kennt. Wir alle haben einst klein begonnen. Zudem gilt bei uns: „Übung macht den Meister.“

Wir suchen nicht nur Stürmer, sondern freuen uns über „Nachwuchs“ auf sämtlichen Positionen. Auch Torhüter oder Boxplay-Spezialisten sind bei uns herzlich Willkommen.

Einzig auf Strafenkönige können wir weitestgehend verzichten. Für alle anderen gilt: Dabei sein lohnt sich! Wir haben keine eigene Homepage, sind aber via Facebook oder Instagram zu finden. Melde dich unter Tel. 079 456 58 27 bei mir.

Roman Brazero



Nachgefragt bei... unserer Jungmusikantin Flavia Hottinger

Flavia spielt Oboe und ist seit dem 1. Oktober 2017 Aktivmitglied bei uns im Musikverein Neftenbach.

Flavia, wann hast du angefangen, Oboe zu spielen?

Vor sieben Jahren, in der dritten Klasse.



Du bist also nach fünf Jahren Musikunterricht als Aktivmitglied in unseren Verein eingetreten. Wie war für dich dieser Einstieg?

Es war im ersten Moment recht viel, da dies für mich neu war. Aber es hat mir von Anfang an Spass gemacht und so bin ich auch schnell drin gewesen.

Was gefällt dir am Musizieren in einem Musikverein?

Dass wir gemeinsam etwas erarbeiten können, wie z.B. die Abendunterhaltung. Ich finde es sehr schön, wenn man dann auch zusammen stolz sein kann. Und nicht nur für sich allein zu üben, finde ich viel lässiger.

Du bist im 1. Gymi-Jahr. Wie schaffst du es, Schule, Freunde und das Musizieren unter einen Hut zu bringen?

Ich plane alles. Ich weiss ja, dass ich am Donnerstag Probe habe und kenne auch meine anderen fixen Termine. Und so kann ich alles gut zusammenfügen. Auch das Üben kann ich so gut einplanen.

Nun gibt es ja manchmal auch Phasen, in welchen das Thema «Üben» ein eher zähes Thema ist. Was motiviert dich, trotzdem dran zu bleiben?

Dass man etwas cooles zusammen erarbeiten kann und dann zum Schluss ein schönes Ergebnis geschafft hat.

Welche Tipps kannst du jungen Musikantinnen und Musikanten geben?

Hört nicht auf, ein Instrument zu spielen, wenn die Zeit mal knapp ist. Es ist ein wertvoller Ausgleich.

Was möchtest du noch sagen?

Kommt zu uns in den Musikverein, es ist lässig!

Sandra Horisberger,
Jungmusikanten-Betreuerin



KONZERT

Samstag, 16. Nov. 2019, 18 Uhr
Reformierte Kirche Neftenbach
Eintritt frei - Kollekte

Frauenchor
Neftenbach
unter der Leitung von Beatrice Zbinden

Mitwirkende
Miho Donath, Klavier
Irene Stieger, Akkordeon
Rudolf Gugel, Gitarre
Claude Jaermann, Moderation

IN 80 MINUTEN UM DIE WELT

Im Anschluss
Festwirtschaft
im Chileträff

Hausgemachte Suppen mit Puurebrot
sowie selbstgebackene Torten und Kuchen

Die letzten Quitten

sind gepflückt. Nun streckt der Baum
entlastete Äste in den Raum.

Einer kommt, sieht da und dort
vergessene am gleichen Ort.

Tage später kommt ein dritter:
Es hängen ja noch die Besten!

Blauschwarz naht das Herbstgewitter.
Wild spielt der Wind mit allen Ästen.

Gelb leuchten im dunklen Laub
die Letzten, die Allerletzten.

Walter Baumann-Hilty
2. Oktober 2019

Igel verabschieden sich in den Winterschlaf

Igel suchen bald eine Unterkunft für ihren Winterschlaf. Bis Ende November können Igel nach wie vor unterwegs sein, Jungtiere sogar noch bis Anfang Dezember.



Es ist nicht ratsam, dass besorgte Tierfreunde einen aufgefundenen Igel einfach mit nach Hause nehmen. Denn die gut gemeinte Hilfe kann oftmals eher schädlich als nützlich sein, wenn die sympathischen Stachelträger plötzlich aus ihrem vertrauten Umfeld herausgerissen werden. Igel sind streng geschützte Wildtiere, welche in der Natur leben. Nur wenn das Tier offensichtlich abgemagert ist oder apathisch wirkt, sollte man es zu einem Tierarzt oder einer Igelstation bringen.

Wer untergewichtigen Igeln wirksam helfen möchte, kann draussen an einem geschützten Ort, der für Katzen nicht zugänglich ist, Katzenfutter anbieten. Die kleinen Wildtiere müssen tüchtig Körperreserven anfuttern, um die kalte Jahreszeit heil zu überstehen.

Dankbar sind Igel auch für Laub- und Reisighaufen im Garten, die sie als Unterschlupf zum Überwintern nutzen. Empfohlen wird auch aus Rücksichtnahme gegenüber den Igel, möglichst auf Laubsauger und -bläser zu verzichten.



Faustregel für Zäune

Wo die Faust einer erwachsenen Person durchpasst, kann auch der grösste Igel durchschlüpfen.



Handregel für Stufen

Die gespreizte Hand entspricht etwa der Höhe, die ein erwachsener Igel überwinden kann.



Stufen für junge Igel

Sie benötigen eine Zwischenstufe.

Weitere Informationen:

Igelstation
tsv-winterthur.ch/Igelstation
Tel. 052 233 17 18
(Mo bis So 9:00 – 11:00 Uhr)
www.pro-igel.ch

Für den Naturschutzverein
Michael Roser

Garage plus



Die Profis für alle Automarken.

Unser Dienstleistungsangebot:

- Mobilitätsgarantieverlängerung nach jedem Service
- Wartung und Reparaturen aller Marken
- Unfall- und Carrossiereparaturen inkl. Versicherungsabwicklung
- Scheibenreparatur und Scheibenersatz
- **Nutzfahrzeug-Service bis 3.5 T**
- Reifenservice und Reifeneinlagerung
- Fahrzeugpflege (polieren, reinigen, Lederpflege, etc.)
- Ersatzteilverkauf
- Neuwagen und Occasionsverkauf

Profitieren Sie von saisonalen Aktionen!

auto-härti

Wir erledigen das.

Auto-Härti AG
Wässerwiesenstrasse 95
8408 Winterthur
Tel. 052 224 09 90
www.autohaerti.ch



Hunde-Military im Chräen Sonntag, 25. August 2019

Bei idealem „Hunde-Wetter“ konnte der Hundesport Neftenbach insgesamt über 270 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am diesjährigen Hunde-Military begrüßen. Zusammen mit Herrchen und Frauchen machten sich mehr als 300 Personen auf den 10 Kilometer langen Parcours.

An 10 Posten mussten einerseits die Hunde aber auch die Hundeführer-/Innen ihr Allgemeinwissen unter Beweis stellen. Dabei ging es natürlich in erster Linie um Fragen rund um den Hund bzw. die Hündin. Dass der Spass nicht zu kurz kommen durfte, versteht sich von selbst.

Der Hundesport Neftenbach veranstaltete bereits zum neunzehnten Mal dieses traditionelle Hunde-Military. In der Zwischenzeit hat sich dieser Anlass weit über die lokalen und regionalen Grenzen hinaus bekannt gemacht; so kamen diesmal einige Besucher aus Deutschland, Bern, dem Bündnerland, Aargau, Solothurn, Glarus, der Innerschweiz und sogar aus dem Wallis.



Beim Hundemilitary steht einerseits das Vergnügen mit und ohne Hund im Vordergrund aber es soll auch dazu dienen, dass der Hundeführer/in ihr Wissen unter Beweis stellen kann. Es werden u.a. die Führigkeit aber auch die Geschicklichkeit geprüft. Bei allen Aufgaben können Punkte gesammelt werden und letztendlich gewinnt das Team, welches an den 10 Posten am meisten Punkte gesammelt hat.

Natürlich ist für das leiblich Wohl der Teilnehmer/Innen auch bestens gesorgt; ebenso sind bei allen Posten Trinkmöglichkeiten für die Hunde bereitgestellt worden.

Der Hundesport Neftenbach hat mit über 60 Helferinnen und Helfern dazu beigetragen, dass dieser Anlass einmal mehr reibungslos über die Bühne ging. Dabei möchten wir uns an dieser Stelle auch bei allen Grundeigentümern, der Gemeinde Neftenbach und allen sonstigen Sponsoren für Ihre Unterstützung herzlich bedanken.

Das Jubiläums-Hundemilitary findet voraussichtlich wiederum im Chräen am letzten August-Wochenende 2020 statt.

Für weitere Informationen oder Hundesport- und Hundepausch-Interessierte verweisen wir gerne auf unsere Vereins-Website des Hundesport Neftenbach unter: www.hundesport-neftenbach.ch

René A. Breu

Für Bäckerinnen.

Wir planen und bauen Küchen – in der Region. www.schneider-kuechen.ch

schneider
küchenbau
schreinerei

8427 Freienstein
044 866 20 70

Küchen-Apéro
Montag, 11. November, 17 - 20 Uhr
Tipps zu Küchenumbau, diesmal mit
Schwerpunkt Arbeitsplatten



Rauf und Runter, das macht munter

Sargans an einem schönen Samstagmorgen, bei herrlichen Temperaturen. Unser Biketag steht auf dem Programm. Bruno hat den Tag organisiert und ich bin mit dabei - schön! Wir fahren in aller Ruhe los, flussabwärts der Seez entlang. Mein Grosshirn meldet sich: „Ausfahrt gemütlich angehen! Ich liebe Bruno!“

So pedalieren wir rund 12 Kilometer, bis wir in Berschis ankommen und vor einer unbezwingbaren Wand stehen. 953 Höhenmeter türmen sich vor uns auf. Ich mache grosse Augen, hole tief Luft und schalte in den kleinsten Gang. Mein Kleinhirn meldet sich nach 100 Höhen Metern: „Tolle Idee von Deinem „Freund“ Bruno hier hoch zu fahren!“. Jeder von den 10 Länkerbiissern wird nun ruhig und fährt in seinem Rhythmus den Berg hoch. Zum Glück machen wir die Tour im Herbst. So sind doch alle in einer tollen Form. 500 Höhenmeter weiter bin ich Bach nass und die Schweisstropfen fallen in regelmässigen Abständen runter. Die Sonnencreme brennt mittlerweile auch in den Augen. Da melden sich die Oberschenkel: „Wir brennen hier unten, und von deinem Bruno ist nichts mehr zu sehen - zum Teufel mit diesem Bruno!“ Ich beisse auf die Zähne (und manchmal in den Lenker) und trete weiter. Der Lärm der Autobahn ist nun verstummt. Ein anderer „Lärm“ ist allerdings allgegenwärtig. Es ist Alp Abzug und die Glocken der Kühe sind weit herum hörbar.

Nach einer letzten Rampe, haben wir das Kurhaus Sennis erreicht. Gemütlich sitzen wir in der Sonne und stärken uns, denn es warten noch einmal 300 Höhenmeter.

Der nächste Abschnitt ist angenehm wellig und so fahren wir alle Zusammen. Doch schon bald warnt uns Bruno, dass es der letzte Anstieg in sich hat. Remo und ich motivieren uns gegenseitig indem wir uns einreden die letzte Rampe fahrend zu erklimmen. Kaum in den schmalen Wiesen-Trail eingebogen zwingt uns jedoch die Steilheit abzusteigen: „verdamt!“ . Keuchend laufe ich - das Bike schiebend - die Rampe hoch. Die Waden machen sich bemerkbar. „Oben muss ich dringend den Durst löschen“ sinniere ich vor mich hin. Prompt meldet sich Siri: „Kontakt „Bruno“ löschen?“. Blöde Siri... Am Horizont sehe ich einen einzelnen Biker fahrend den Bergpreis erklimmen. Es ist Ruedi, der als einziger hoch fahren konnte - Bravo! Bald darauf sind alle oben und geniessen die letzten Meter zum Mittagshalt im Bergbeizli „Strahlrüfi“. Dem super Wetter wegen ist die Gartenwirtschaft bis auf den letzten Platz gefüllt. Ausser den von Bruno reservierte natürlich, was mich dazu bringt Siri zu deaktivieren. Es ist Jagdzeit und so geniessen wir neben einem grossen Schluck Bier ein Wild-Menü. Passt ja ausgezeichnet zu uns!



Allzu gerne wären wir noch sitzen geblieben, aber der lange Rückweg verlangte einen zeitigen Aufbruch. Vor der finalen Abfahrt runter ins Rheintal liegt eine einroll Strecke nach Palfries. Für den Downhill gab es zwei Varianten (Bruno hat wirklich an alles gedacht) ein dynamische auf der Alpstrasse mit tollem Kurvenfeeling und eine technische mit flowigen und herausfordernden Passagen. Ziel war für beide - unten. Im Rheintal erwartete uns der Gegenwind und eine Kuhherde von der Alpabfahrt. Doch wir meisterten auch die letzten Hindernisse und kamen schliesslich müde aber glücklich in Sargans an. Franziska erwartete uns dort mit einem Zvieri als Stärkung, bevor es zurück nach Hause ging.
P.S.: Ich mag Bruno...

www.laenkerbiisser.ch - immer auf dem neusten Stand

Auf unserer Homepage findest Du immer einen aktuellen Ausblick auf unsere Aktivitäten, einen fotografischen Rückblick auf bisher Geschehenes und jede Menge Infos. Schau mal rein!

Der Velo-Club Länkerbiisser trainiert wie folgt:

Bike:

jeweils Dienstag 18:15 Uhr und Samstag 13:30 Uhr

Treffpunkt:

Gemeindehausplatz

Wir freuen uns auf Dich!

Reto Grob



Seniorinnen- und Seniorenturnen

Seit Jahren führt der Frauenverein Neftenbach Turnen für Seniorinnen und Senioren durch. Diese stehen unter der bewährten Leitung von Bea Sieber und Sonja Bless.

Montag

08:15 Männer Leitung Sonja Bless
 09:15 Frauen Leitung Sonja Bless
 10:30 Gemischt Leitung Bea Sieber
 Turnen auf Stühlen für Teilnehmer mit eingeschränkter Mobilität

Alle Kurse finden in der alten Turnhalle „Ebni“ in Neftenbach statt. Während den Schulferien sind keine Kurse. Die Lektionen dauern je ca. 60 Minuten.

Kosten

CHF 5.- pro besuchte Lektion, jede Lektion wird einzeln bezahlt direkt in der Stunde

Auskunft

Seniorinnen-Turnen, Esther Huber, Tel. 052 315 33 77
 Senioren-Turnen, Hans Tobler, Tel. 052 315 15 97

Weihnachtsgeschenk-Basteln mit Kindern

Der Frauenverein Neftenbach lädt alle Kinder vom Kindergarten bis 5. Klasse zum Basteln von Weihnachtsgeschenken ein.

Mit viel Kreativität werden die Kinder an einem Mittwochnachmittag ein Geschenk basteln, vielleicht fürs Mami, den Papi oder die Grosseltern. Für das Material wird ein Unkostenbeitrag erhoben und die Kinder erhalten einen feinen Zvieri.

Datum: Mittwoch, 6. November oder
 Mittwoch, 13. November 2019

Zeit: 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort: Chileträff Neftenbach

Preis: CHF 10.- (bitte dem Kind mitgeben)

Anmeldung bis 2. November 2019 an:
 Sabine Schneider per E-Mail: SabineSchneider@gmx.ch

Wir freuen uns auf einen fantasievollen Nachmittag mit den Kindern.

Frauenverein Neftenbach

Garage Reusser AG

Schaffhauserstrasse 2
 8442 Hettlingen
 052 316 11 77
www.opel-reusser.ch

- ⊖ Ob Fahrzeugkauf, Service oder Unfallreparatur, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.
- ⊖ Kompetent und zuverlässig: Service und Reparaturen aller Marken
- ⊖ Top Waschanlage: 24/7 offen >> bequemes Jahresabo erhältlich

GARAGE REUSSER AG
 Ihr Opel-Partner in Hettlingen



Ihr kompetenter
Gartenbauer

RUEGG AG

GARTEN- UND
 LANDSCHAFTSBAU

Ohringerstrasse 120
 8472 Unterohringen
 Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch



Rücken - und Faszienfit

Möchtest du Bewegung und Fitness in deinen Alltag integrieren? Dann bist du bei uns genau richtig. Ein gutes Körpergefühl steigert auch dein Wohlbefinden.



Alle Stunden sind Krankenkassen anerkannt! Die Leiterinnen haben langjährige Erfahrung und bilden sich ständig weiter.

Dienstag

08:30 – 09:25	Faszienfit	CHF 10.- / 12.-	Sonja Bless	(offene Lektion, bar oder Rechnung)
09:30 – 10:25	Rückentoning I	CHF 12.-	Bea Sieber	
10:30 – 11:25	Rückentoning II	CHF 12.-	Bea Sieber	

Donnerstag

08:30 – 09:25	Faszienfit	CHF 10.- / 12.-	Sonja Bless	(offene Lektion, bar oder Rechnung)
09:30 – 10:25	Rückenfit *	CHF 10.- / 12.-	Bea Sieber	(offene Lektion, bar oder Rechnung)
10:30 – 11:25	Rückenwohl	CHF 12.-	Bea Sieber	

* Gemischte Stunde, sie ist auch offen für Männer.

Offene Lektionen: Barzahlung oder vierteljährliche Rechnung, verpasste Lektionen können hier nachgeholt werden (mehr Infos auf www.frauenverein-neftenbach.ch).

Alle Stunden finden in der alten Turnhalle „Ebni“ in Neftenbach statt. Während den Schulferien sind keine Kurse

Willst du einmal schnuppern?

Melde dich bei Bea unter Tel. 052 315 14 57 oder bei Sonja unter Tel. 052 335 45 62

Frei **Bahnhof-Garage AG**
 Der Familienbetrieb in Ihrer Region. **24h Abschleppdienst • Spenglerei**



PEUGEOT



CITROËN

Schlosstalstr. 211, 8408 Winterthur, T +41 52 224 01 01, www.freibahnhofgarage.ch



Räbeliechtliumzug, Freitag, 1. November 2019

Der Oktober neigt sich seinem Ende zu und schon bald steht der Räbeliechtliumzug vor der Tür! Hier die nötigen Informationen für Sie:

Besammlng: 18.15 Uhr auf dem Pausenplatz Auenrain
Umzugsbeginn: 18.30 Uhr

*** neu auch Poulet-Wienerli ***

Umzugsroute:

Schulhaus Auenrain – Zwischenweg – Schulstrasse – Pausenplatz Ebni Schulhaus – Ebniweg – Zwischenweg – Schulhaus Auenrain (Für die Anwohner des Zwischenwegs wird während des Umzugs der Strassenpfosten Richtung Winterthur entfernt werden.)

Ablauf: Die Kinder werden von Ihnen in Wetter angepasster Kleidung zur entsprechenden Laterne gebracht. Ab da werden die Kindergärtner von drei, bzw. die 1. Klässler von zwei Erwachsenen betreut, so dass Sie sich den Umzug beim Start, im Ziel oder **mit dem nötigen Abstand entlang der Umzugsroute vom Strassenrand aus** mit ansehen können. Falls Sie mitlaufen oder ganz nah dabei sein möchten, melden Sie sich bitte als Begleiter an oder reihen Sie sich am Schluss hinter den Eulenkinder ein.

Laterne Igel:	alle Spielgruppen
Laterne Krone:	KiGa S. Ritschard
Laterne Pilz:	KiGa P. Benvegnù
Laterne Dino:	KiGa S. Brülisauer
Laterne Stern:	KiGa S. Redding
Laterne Kerze:	KiGa G. Zürcher
Laterne Sonne:	KiGa C. Bucher
Laterne Herbstblatt:	1./2. Klassen – N. Byrne & S. Fröhlich
Laterne Mond:	1. Klasse – V. Augsburg
Laterne Elch:	1. Klasse – B. Alder
Laterne Eule:	2./3. Klassen und älter

Anschliessend an die 1./2. Klassen reihen sich die älteren Kinder hinter der Eule ein und zum Abschluss folgen alle Erwachsenen und Kleinkinder, die den Umzug gerne begleiten und mitlaufen möchten.

Die Kinder können nach dem Umzug bei der ursprünglichen Laterne wieder abgeholt werden!

Nach dem Umzug gibt's auf dem Pausenplatz Auenrain Wienerli, Punsch und Glühwein gegen Abgabe der im Vorverkauf bezogenen Familienverein-Bons.

Vorverkaufszeiten im Café «Eifach & Meh» an der Wolfzangenstrasse 1 **für Räben und sämtliche Bons des Familienvereins** wie folgt: **Mo, 28.10. – FR, 1.11.2019** (jeweils von 8 bis 11.30 Uhr)
Als Vorverkaufschluss gilt Freitag, 1.11.2019 um 11.30 Uhr!

Und auf dem Drei Linden-Platz verköstigt das Café «Eifach & Meh» mit Raclette & Wein, Suppe & Glühwein ab 17.30 Uhr (kein Vorverkauf).

Freuen Sie sich mit uns auf einen lichterfrohen Umzug! Wir heissen Sie alle willkommen!
 Fürs OK: Irma Hug, Ronya Maccarini, Daniela Schwendimann, Evelyn Sigrist



Ein Nachmittag in der Turnfabrik Frauenfeld



Datum: Sonntag, 17. November 2019
Zeit: 14:15 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Turnfabrik Frauenfeld (Hummelstrasse 16a, 8500 Frauenfeld), Anreise erfolgt individuell

Wer: alle turnbegeisterten Neftenbacher-Familien

Kosten: Mitglieder Verein: CHF 5.- / Familie
Nicht-Mitglieder: CHF 10.- / Familie

Die wichtigsten Infos! Hallenordnung:

- Die Halle darf nur in Turnkleidern betreten werden
- Betreten der Halle ist nur in Socken, Barfuss oder in Geräteschuhen erlaubt. Keine Turnschuhe!
- Das Essen und Trinken ist nur im dafür vorgesehenen Bereich im oberen Stock erlaubt
- Keine Ballspiele in der Halle
- Weitere Infos direkt auf: www.turnfabrik.ch

Die Anmeldung erfolgt direkt über die Webseite vom Familienverein (www.familienverein-nefti.ch).

Anmeldeschluss ist der **13. November 2019**.

Für Verpflegung ist gesorgt.

BABYSITTINGKURS

Unter der Leitung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) findet in Neftenbach ein Babysittingkurs statt.

Kursdaten **Samstag, 7. März 2020 und Samstag, 14. März 2020**
Zeit **Jeweils von 09.00 bis 15.00 Uhr / 1 Std. Mittagspause**

Kursort Chiletreff der ref. Kirche Neftenbach, Kirchweg 1

Kosten Kursgeld pro Person
Fr. 32.-- Lehrmittel pro Person

Versicherung Kursteilnehmende haben sich gegen Unfall und Haftpflicht selbst zu versichern

Alter spätestens am letzten Kurstag 13 Jahre alt

Teilnehmerzahl Mindestens 13, höchstens 18 Jugendliche

Untenstehenden Abschnitt senden an: Claudia Gutknecht, Seuzachstrasse 53, 8412 Riet. Bei Fragen: Telefon 076 346 45 69.

Anmeldeschluss: 31. Januar 2020

Name / Vorname des Jugendlichen:

Geschlecht des Jugendlichen: Geburtsdatum des Jugendlichen:

Nationalität des Jugendlichen: Geburtsland des Jugendlichen:

Name / Vorname der Eltern / des Elternteils:

Strasse: PLZ/Ort:

Telefon: Mail-Adresse:

Datum:..... Unterschrift Eltern:.....



Der Komplettkurs für die grundlegenden Massnahmen zur Wiederbelebung

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Generic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Inhalt

- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss Algorithmus BLS-AED-SRC
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Voraussetzungen

Keine

Datum/Zeit

Samstag, 9. November 2019, 07:30 - 12:00 Uhr

Ort

Dorfstrasse 22, 8422 Pfungen (1. OG)

Dauer

4,5 Stunden

Kosten

CHF 120.00

Anmeldeschluss

1. November 2019

Kontakt

Samariter Pfungen-Dättlikon-Neftenbach
 Sandra Bänninger
 Tel: 079 640 16 56
 E-Mail: kurse@samariter-pfu-dae-ne.ch
www.samariter-pfu-dae-ne.ch

Zertifikat

Zertifikat BLS-AED-SRC Komplett
 (Gültigkeit 3 Jahre)



Kurs zertifiziert durch

WICHTIG

Dieser Kurs kann auch als Refresher besucht werden. Voraussetzung dafür ist ein am Kurstag gültiges Zertifikat BLS-AED-SRC Komplett. Kosten für den Refresher CHF 90.00.



 **PIZZERIA DA PINO**

Pizza? Solo DA PINO!

Tel. 078 642 00 86

Take Away...neu 30 Sitzplätze... PP vor dem Haus

Öffnungszeiten: Di - Fr 11.00 – 14.00/ 17.00 – 21.00
Sa / So ab 17.00

Pino Nicoletti, Schulstrasse 11, Neftenbach

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bauphysikalische Ursachenanalyse,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe,
10 Jahre Garantie

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Oberes Büel 3, 8457 Humlikon

☎ 052 551 06 55

www.isotec.ch



ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



**“Professionell und herzlich –
Auto Düнки ist genau mein Style.”**

Isabella Emanuel, Inhaberin Modeagentur



Volkswagen

auto **dünki ag**
8413 Neftenbach
www.auto-duenki.ch



November 2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Fr	01.11.19	18:30	Räbeliechtliumzug - Start um 18:30 Uhr auf dem Pausenplatz des Schulhaus Auenrain *
Sa	02.11.19	10:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
So	03.11.19	10:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
Mo	04.11.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Di	05.11.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Mi	06.11.19	16:30-17:00	Gschichtezyt: Geschichten und Kamishibais f. Kinder von 4-7 Jahren, Bibliothek Neftenbach *
Do	07.11.19	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	07.11.19	13:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
Do	07.11.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Fr	08.11.19	13:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
Fr	08.11.19	19:00-21:00	Erzählnacht für Kinder von 4 bis 7 Jahren
Sa	09.11.19	10:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
Sa	09.11.19	17:30	Konzert Heilsarmee mit Musicalmelodien zum Thema "hei cho" in der ref. Kirche Neftenbach
So	10.11.19	10:00-17:00	Weihnachtsausstellung im Atelier für Kunsthandwerk, Seuzachstrasse 85, 8412 Riet *
Mo	11.11.19		Häckseltour (Bitte bis Freitag 8. November 2019 um 11:00 Uhr anmelden unter Tel. 052 305 06 66)
Mo	11.11.19	15:00-19:00	Basteltage Adventsfenster in der Bibliothek Neftenbach *
Di	12.11.19	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Di	12.11.19	15:00-19:00	Basteltage Adventsfenster in der Bibliothek Neftenbach *
Mi	13.11.19	15:00-19:00	Basteltage Adventsfenster in der Bibliothek Neftenbach *
Sa	16.11.19	18:00	Konzert des Frauenchor Neftenbach: In 80 Minuten um die Welt, in der ref. Kirche Neftenbach *
Mi	20.11.19	16:30-17:00	Gschichtezyt: Geschichten und Kamishibais f. Kinder von 4-7 Jahren, Bibliothek Neftenbach *
Do	21.11.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Di	26.11.19	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Mi	27.11.19		Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Auenrain * anschliessend Kirchgemeindeversammlung
§	28.11.19	13:15	Wandernachmittag Frauenverein, Treffpunkt beim VOLG
So	01.12.19		Neftenbacher Adventsmarkt

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftbacher“

Regelmässige Anlässe

Mittwochs und **Donnerstags** von 09:30 Uhr - 11:00 Uhr **Spielparadies Neftenbach** (Start: 6. November 2019) für Kinder bis zum Kindergartenalter im Untergeschoss der Mosaik Kirche (kostenpflichtig). Infos unter www.spielparadies-neftenbach.ch

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via e-mail zu neftiwerbig@gmail.com oder Sie laden es sich auf folgender website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Größen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen.

1	Seite (184 x 253 mm) CHF 420.00 / CHF 600.00
½	Seite (184 x 124 mm) CHF 260.00 / CHF 380.00
¼	Seite (89,5 x 124 mm) CHF 160.00 / CHF 240.00
⅛	Seite (89,5 x 59,5 mm) CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.
Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

Notfalldienste der Ärzte,
Zahnärzte und
Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember

Redaktion und Layout:

Klein Nadine,
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com
Gemeindeverwaltung „De Neftebacher“, Postfach 332, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jeder Autor ist für seine Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selber verantwortlich

Druck:

Printimo AG, Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Winterthur, www.printimo.ch

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 15. November 2019

 Fassaden - Renovationen
Alles unter einem Dach. www.kurz-ag.ch
Neftenbach 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

Wir leben Holz.



Seuzach **Sprenger Söhne Holzbau AG**
[www.sprenger-soehne](http://www.sprenger-soehne.ch)


Walter Wittenwiler
Ihr Fachmann für Rasenroboter



Gönnen Sie Ihrem Roboter etwas Gutes...
Lassen Sie ihn bei uns reinigen &
auf den neusten Stand bringen...

Winterservice mit/ohne Einlagerung

Reservieren Sie einen Platz bei uns unter
www.rasenrobi.ch oder info@rasenrobi.ch